



HANDBALL

www.sgb-handball.de

seit 1926

AUSZEIT

Handball-Info Saison 2014./2015,



www.sgb-handball.de



Einfach und schnell: der Sparkassen-Privatkredit.

Günstige Zinsen. Flexible Laufzeiten. Faire Beratung.



Überraschend unkompliziert: der Sparkassen-Privatkredit ist die clevere Finanzierung für Autos, Möbel, Reisen und vieles mehr. Günstige Zinsen, kleine Raten und eine schnelle Bearbeitung machen aus Ihren Wünschen Wirklichkeit. Infos in Ihrer Geschäftsstelle und unter www.ksk-ostalb.de. **Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**

EIN HERZLICHES HALLO LIEBE HANDBALLFREUNDE

Wir von der Handballabteilung Bettringen freuen uns auch in diesem Jahr wieder auf attraktiven Handballsport. Dieses Jahr nicht nur in der Uhlandhalle Bettringen mit unseren vier Aktiventeams, sondern auch in der Hans-Fein Halle in Bargau mit den Jugendteams der JSG-2B, der Jugendspielgemeinschaft Bargau Bettringen. Besonders freuen wir uns wieder auf packende Handballspiele mit vielen Zuschauern und toller Stimmung.

Und jetzt heißt es wieder: Ein Schuss, ein Pfiff, das Spiel beginnt, die Stürmer rasen wie der Wind...

Mit einem neuen Trainer und drei neuen Spielerinnen geht es bei den Frauen 1 in ein weiteres Landesligajahr. Nachdem das Trainergespann Andreas Hartmann und Diana Emele sowie die sehr erfahrenen Spielerinnen Susanne Pfitzer, Larissa Funk und Martina Hetzel nicht weitermachen, steht in der neuen Saison ein größerer Umbruch an.

*Unser neuer Frauentrainer heißt **Klaus Schardt**, ein äußerst erfahrener Mann, der im letzten Jahr noch die Damen des TSV Alfdorf trainierte. Seine Erfahrung wird nach einer sehr wechselhaften letzten Saison mit viel Verletzungsspech und dem am Ende belegten 7. Platz dringend gebraucht um der jungen Mannschaft die nötige Stabilität zu verleihen.*

Frischen Wind werden sicherlich unsere drei Neuen Spielerinnen Anja Schwenk, Anna Straub und Hannah Reuter in die Mannschaft bringen. Somit ist das Saisonziel „Attraktiver Handball mit einem soliden Spielsystem“ bestimmt erreichbar.

Unsere Frauen 2 Mannschaft wird nach einem sehr engen Saisonfinale auch im kommenden Jahr wieder in der Bezirksklasse an den Start gehen. Die Spielertrainerinnen Kathrin Scherr, Laura D'Annunzio und Lisa Ocker schafften mit Ihrer Mannschaft erst auf den letzten Drücker den Klassenerhalt. Der Klassenerhalt ist neben der Integration von den nachrückenden Jugendspielerinnen auch das Ziel der neu formierten Mannschaft für die kommende Saison.

Eine konstante Leistung über die gesamte Saison steht im Fokus von Klaus Schwenk und Armin Schneider in ihrem dritten Trainerjahr bei den Männern 1. Personell müssen die beiden dabei auf Routinier Uli Abele verzichten, dürfen jedoch auf Andreas Kohler aus Herbrechtingen, Alexander Breuning vom TSB Gmünd und Marco Wendisch aus der eigenen Jugend bauen.

Nach einem sehr frühen und ambitionierten Start in die Vorbereitungsphase will man in diesem Jahr voll angreifen. Aus einer variablen Abwehr heraus soll schneller Handball gespielt werden. Konstanz im Spiel und individuelle Weiterentwicklung stehen im Vordergrund und somit wird ein Platz im vorderen Mittelfeld angestrebt. Das verspricht viele Tore und Spaß für Spieler und Zuschauer.

„Heimstärke“ ist das herausragende Attribut der Männer 2 um Trainer Jörg Spindler. 6 von 7 Heimspielen konnten in der letzten Saison gewonnen werden, auch deshalb erreichte man am Ende der letzten Runde einen hervorragenden 4. Platz.

Für die neue Saison stehen jedoch größere personelle und organisatorische Änderungen an. Einige Spieler-Stützen der letzten Saison stehen nicht mehr zur Verfügung und sollen durch neue Jugendspieler ersetzt werden. Außerdem wechselt die 2. Männermannschaft die Staffel und darf sich mit vielen neuen Gegnern befassen. Große Vorfreude erzeugen in dieser Hinsicht die bevorstehenden Derbys gegen Heubach.

Besonders stolz sind wir auf unsere Jungseniorinnen, Jungsenioren sowie die Seniorenmannschaften. Auch in diesem Jahr sind sie wieder mit dabei und ermöglichen den Mitspielern einen sportlichen Ausgleich im Alltag. Natürlich kommt hierbei der gemütliche

Teil nicht zu kurz. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle für das ehrenamtliche Engagement dieser Mannschaften und auch der vielen anderen Freunde der Handballabteilung.

Eine kleine Revolution findet zurzeit in unserer Jugend statt. Seit April dieses Jahres treten die Jugendlichen des TV Bargau und der SG Bettringen gemeinsam in der neu gegründeten Jugendspielgemeinschaft Bargau Bettringen an. Die JSG-2B umfasst ca. 230 Jugendliche, 14 Mannschaften und ein Trainer-, Betreuer und Funktionärsteam von ca. 35 Personen.

An diesen Zahlen lässt sich leicht erkennen, dass die neue JSG sowohl personell als auch organisatorisch eine große Herausforderung für die beiden Stammvereine darstellt.

Viele neue Gesichter, z. B. als Trainer, Betreuer und Helfer, konnten wir für unser Jugendteam gewinnen.

Die Integration und Zusammenarbeit der einzelnen Mannschaften und aller anderer Beteiligten ist bisher sehr gut gelungen.

Schön zu sehen ist dies an unserer C-Jugend weiblich, die nun schon im zweiten Jahr hintereinander den Sprung in die HVW-Liga geschafft hat. Insgesamt schauen wir daher zuversichtlich in die diesjährige Spielzeit und freuen uns auf spannende Spieltage der JSG-2B.

Wir freuen uns also auf eine tolle Handballsaison 2014/2015, mit vielen sportlichen Höhepunkten.

JSG 2B

JUGENDSPIELGEMEINSCHAFT

BARGAU – BETTRINGEN



Seit dem 1.3.2014, gibt es Sie:

Die **JSG 2B** – die Jugendspielgemeinschaft der Bettringer und Bargauer Handballjugend. Die Jugendmannschaften, insgesamt ca. 230 Jugendliche, von Bettringen und Bargau gehen also ab der Saison 2014,/2015, von der E-Jugend bis zur A-Jugend gemeinsam an den Start. **Was heißt das konkret?**

Im Folgenden wollen wir die Hintergründe, den Werdegang und die zukünftigen Ambitionen der JSG 2B vorstellen.

Ziele der JSG 2B

Auch in Zukunft soll Handball für alle Jugendlichen aus Bargau, Bettringen und der Umgebung bei der JSG 2B möglich sein. So wird die

Zukunft beider Vereine nachhaltig gesichert. Der Anspruch an die JSG 2B ist das Spielen von leistungsorientiertem Handball. Die Jugendmannschaften sollen mittel- bis langfristig wieder in den württembergischen Ligen, mindestens aber in der Bezirksliga vertreten sein. Den Anspruch für alle Kinder und Jugendlichen eine leistungsgerechte Möglichkeit Handballsport zu betreiben wird dabei in keinem Fall aus den Augen verloren. Das dies mit der JSG 2B möglich ist sieht man an den insgesamt 14 Mannschaften die insgesamt für die neue Saison gemeldet sind.

Mit Spaß am Sport und gemeinsamen Aktionen wollen die Verantwortlichen eventuell noch vorhandene Vorurteile und Ressentiments zwischen beiden Vereinen und Dörfern abbauen.

Gründe für die JSG 2B

Es gibt immer weniger Kinder und Jugendliche, leider auch in Bettringen und Bargau. Vor allem deswegen hatten beide Vereine in den letzten Jahren immer größere Schwierigkeiten Jugendmannschaften in allen Altersgruppen zu melden. Ein Jahr lässt sich das verschmerzen, allerdings erschwert die fehlende Durchgängigkeit auf Dauer die handballerische Entwicklung der Jugendspieler. Jahrgangsübergreifendes mannschaftstaktisches und individuelles Training sowie ein kontinuierlicher anspruchsvoller Spielbetrieb waren nicht mehr möglich.

Um den Jugendlichen langfristig ein stabiles Umfeld zu gewährleisten wurde also konsequenterweise eine vernünftige Kooperation angestrebt.

Der Weg zur JSG 2B

Mitte letzten Jahres hat sich in beiden Vereinen der Gedanke durchgesetzt, dass eine Kooperation im Jugendbereich gewünscht ist. Nach Sondierungsgesprächen auf beiden Sei-

ten mit anderen Vereinen war man sich übereinstimmend einig, dass für Bargau die Bettringer und für Bettringen die Bargauer die richtigen Partner sind. Auf beiden Seiten gibt es viele Gemeinsamkeiten sowohl in der Philosophie der Jugendarbeit als auch wie und mit welchen Zielen man in Zukunft Handball spielen möchte.

Die Gesichter der JSG 2B

Folgende Namen gilt es sich zu merken! Sie stehen in Zukunft für die offizielle Seite der JSG 2B:

KLAUS PANTLEON 1. Vorsitzender
BODO SOMMER stellvertr. Vorsitzender
ROBERTO D'ANNUNZIO Bubenwart
KATRIN SCHERR Mädchenwart
CEDRIC STEGMAIER, ISA MUNSER Jugendsprecher
NORA WIDMANN Leiter Finanzen
JÜRGEN MAYER Schriftführer

Allen Verantwortlichen, sowie den Trainern und Spielern drücken wir die Daumen für ein gutes Gelingen.

DIE SGB-HANDBALLABTEILUNG STELLT VOR:

DAS FANTAG-BEWIRTUNGSTEAM.

Die Familien **Friedel** und **Weber** sorgen für köhles Bier, leckeren Kaffee mit Kuchen und tolle Atmosphäre an unseren Fantagen.



Mit Frau, Mann und Maus sind die überzeugeten Mitglieder des Fördervereins zwei Mal im Jahr an unseren Fantagen in der Uhlandhalle hinter der Theke. Für die Webers als „alte“ Handballerfamilie und die Friedels, bei denen alle Kinder inzwischen Handball spielen, ist es selbstverständlich einen Arbeitsdienst zu übernehmen.

Als Motivation dient Ihnen dabei der Spaß die Sportart der Kinder zu unterstützen, der Kontakt zu den vielen netten Sportler von Nah und Fern und natürlich die kleinen Schwätzchen an der Theke. An dieser Stelle: Vielen Dank für Eure Hilfe – wir sehen uns spätestens am Fantag.

UNSERE FINANZABTEILUNG.

Eine für die meisten Handballer unsichtbare dafür aber umso wichtigere Arbeit machen **Eva** und **Sina**.



Die Beiden beschäftigen sich schon seit 5 Jahren mit „Soll und Haben“ der Abteilungsfinanzen und verwalten unsere Konten.

Wer wissen möchte wie viel Geld am letzten Gartenfest oder beim letzten Fasching verdient wurde kann sich an die Beiden wenden.

Sowohl Eva als auch Sina spielten schon in der Jugend bei der SGB Handball. Ihre Handballschuhe haben die Beiden inzwischen an den Nagel gehängt, umso mehr freuen wir uns, dass sie uns in der Finanzabteilung weiter erhalten bleiben.

Die SGB-Handballabteilung stellt vor:

RESSORT SPORT.

Um in Zukunft weiterhin attraktiven Handballsport in Bettringen anbieten zu können entschied sich die sportliche Leitung im letzten Jahr ein umfassendes „Sportkonzept“ auszuarbeiten.

Manuel Koucky, Gisela Ocker und **Thomas Schübel** aus dem Ressort „Sport“ haben sich dafür knapp ein Jahr Zeit genommen und konnten somit im Frühjahr dieses Jahres den aktiven Mannschaften das Konzept vorstellen.

Im Kern formuliert es die Vision und Zielsetzung für den Handballsport in Bettringen:

Wie soll Handball gespielt werden?

Wie gewinnt die SG weiter an Attraktivität für Spieler und Zuschauer?

Was kann und will die SGB Handball Trainern, Fans und Spielern bieten?

Die ausgearbeiteten Leitlinien sollen in Zukunft als Richtschnur bei wichtigen Entscheidungen dienen und bei der Verwirklichung der sportlichen Ziele helfen. Natürlich stehen bei Fragen zum Konzept die Verantwortlichen des Sportressorts gerne zur Verfügung.



4. FANTAG DES FÖRDERVEREINS

Bereits den 4. Fantag richtete unser Förderverein am letzten Heimspieltag der vergangenen Saison in der Uhlandhalle aus. Dem Aufruf im schwarz-weiß-roten Fanoutfit zu kommen folgten wieder viele Fans und so war die Stimmung auf den Rängen zum Saisonabschluss wieder sensationell. Belohnt wurden die Fans von unseren Jüngsten, den Handball-Minis sowie der E-Jugend, die vor den Spielen zusammen mit den Aktiven aufliefen und Süßigkeiten auf die Ränge warfen, ehe die aktiven Mannschaften auch sportlich mit vielen Toren nachlegten.

Nach Abschluss des sportlichen Teils lud der Förderverein in den neu renovierten Eingangsbereich der Uhlandhalle zum gemütlichen Beisammensein ein. Das Hallenteam sorgte mit Prosecco-Schorle, Aperol, Kaffee, Kuchen und Grillwürsten für beste Bewirtung. Spieler und Fans feierten gemeinsam bis spät in die Nacht die Höhepunkte der vergangenen Handballsaison 2013/14.

Jetzt schon einmal die Fantage der laufenden Saison 2014/15 vormerken: **11.10.2014**, und **14.03.2015**.



Am 4. Fantag wurden **Egon Nuding** und **Hermann Schierle** für Ihre besondere Treue als „**FANS DER JAHRES**“ ausgezeichnet.



EINE INSTITUTION IN SACHEN HANDBALL

Die Handballabteilung der SGB trauert um **ARNOLD SCHURR**, der im Mai kurz vor seinem 59. Geburtstag nach langer Krankheit verstorben ist.

Mit ihm verliert die Abteilung nicht nur einen seiner erfolgreichsten Handballer, sondern auch einen Teamplayer und Visionär.

Anfang der 70er-Jahre war er als Betreuer Spielertrainer maßgeblich am Aufstieg in die Bezirksliga beteiligt, ehe er 1978 zur TG Gmünd (heute TSB) wechselte. Dennoch blieb er seinem Heimverein als stellvertretender Jugendleiter treu und kehrte wieder zurück zur SGB. Dort war er über viele Jahre hinweg in den verschiedensten Funktionen tätig, wobei er sein Hauptaugenmerk stets auf die Jugendarbeit legte.

Und obwohl er stets leistungsorientiert war, vergaß er niemals, die mit weniger Talent Ausgestatteten und band auch diese Spieler in seine Teams ein. Aber auch außerhalb der Sporthallen war er eine treibende und aktive Kraft, ging immer mit bestem Beispiel voran und hielt damit diverse Prozesse am Laufen. Nahezu alle aktiven Spielerinnen und Spieler der letzten Jahre wurden von Arnold Schurr bereits in der Jugend trainiert und so verfolgte er stets mit großem Interesse deren Weiterentwicklung.

Krankheitsbedingt konnte er zuletzt nur noch wenige Male Spiele in der Umlandhalle beobachten. Doch trotz seiner heimtückischen Krankheit blieb er selbst in dieser Zeit der kompetente Ansprechpartner für Jugend- und Aktivtrainer, die weiterhin bei ihm Rat einholten und seine Kompetenz schätzten. Seine in den 90er-Jahren als Vision vorgestellten Jugendkonzepte werden heute und auch zukünftig im Jugendbereich durchgängig angewandt, weshalb zahlreiche Erfolge bei den jüngsten Handballerinnen und Handballern auch auf seine Kreativität zurückzuführen sind.

Die Handballfamilie wird Arnold Schurr als einen liebenswerten Menschen sowie einen äußerst engagierten und kompetenten Handballfreund immer in bester Erinnerung behalten.





Fotograf: Thomas Pees

FRISCHER WIND UND NEUE IDEEN

Eine äußerst durchwachsene Saison liegt hinter den Landesligadamen, die in der vergangenen Saison leider zu selten ihr eigentliches Potential abrufen konnten. Ein Grund waren dabei die vielen verletzungsbedingten Ausfälle, vor allem auch der Leistungsträgerinnen, ein Beispiel ist die Knieverletzung von Saskia Lehmann, welche das Team letztlich nicht kompensieren konnte.

In einer längeren Phase nach Weihnachten ohne Sieg wurde daher schon früh deutlich, dass das angestrebte Ziel, Platz 5 in der Landesliga, nicht wieder erreicht werden kann. Nach 4 bitteren Niederlagen in

Folge raufte sich die Mannschaft aber noch einmal zusammen und konnte nichtdestotrotz bereits Mitte Februar den Klassenerhalt sichern. Daraufhin wurden Stammspielerinnen geschont und die jüngeren Spielerinnen verstärkt zum Einsatz gebracht. Man belegte zum Schluss einen ordentlichen 7. Platz mit 20:24 Punkten.

Zum Ende der Saison wurden Susanne Pfitzer, Larissa Funk, Saskia Lehmann und Martina Hetzel aus der 1. Frauenmannschaft verabschiedet. Das Trainerteam Diana Emele und Andreas Hartmann ist ebenfalls zum Ende der letzten Saison ausgeschieden.



FRAUEN 1

Landesliga, Staffel 3

Trainer: Klaus Schardt, Handy 0176 82683943

Von Links:

Katharina Waibel
Regine Weber
Wanja Rinke
Isabell Straub
Carmen Abele
Lena Bürger
Alessa Widmann
Rebecca Waibel
Ira Jennewein
Nina Weinländer

Lisa Krause

Bianca Sigloch
Franziska Krieg
Anja Schwenk

Mitte

Gisela Ocker
Klaus Schardt
Es fehlen:
Marlen Hägele
Hannah Reuter

Die Beiden hatten bereits zu einem frühen Zeitpunkt mit der Abteilungsleitung vereinbart ihr Amt zur Verfügung zu stellen. Die Handballabteilung dankt den Beiden noch einmal herzlich für das Engagement in der vergangenen Saison. Ein größerer Umbruch in unserer Frauenmannschaft steht somit an.

Mit frischen Kräften wird man also das nächste Landesligajahr in Angriff nehmen müssen. Der wichtigste Baustein ist dabei der neue und sehr erfahrene Trainer Klaus Schardt. Klaus Schardt war die letzten beiden Jahre für die Damen des TSV Alfdorf zuständig und betreute davor mehrere Teams im Göppinger Raum. Verstärkung erhält das Team von Klaus Schardt in der neuen Saison vor allem von drei Spielerinnen die zwar aus

Bettringen stammen zuletzt aber bei anderen Vereinen aktiv waren. Anna Theresa Straub, Hanna Reuter und Anja Schwenk werden in diesem Jahr wieder die Farben der SG Bettringen tragen.

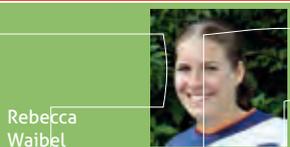
Die Vorbereitungsphase wurde mit viel Schwung in Angriff genommen. Den frischen Wind und die vielen neue Ideen die Klaus Schardt mitgebracht hat, konnte man dabei bereits in den Trainingsspielen erkennen. Da der genannte Umbruch allerdings nicht einfach werden wird haben sich Susanne Pfitzer und Lara Funk bereit erklärt auch im neuen Jahr teilweise zu unterstützen um die junge Mannschaft zu ergänzen. Man wird also auch in der neuen Saison wieder einen schlagkräftigen Kader aufbieten, der das „Unternehmen Landesliga“ eine weitere Saison in Angriff nimmt.

Die kommende Saison in der neuen Staffel wird sicherlich nicht leicht, dennoch möchte man sich möglichst schnell von den Abstiegssorgen befreien um anschließend die Ruhe zu haben konsequent am

neuen Spielsystem weiter zu arbeiten. Mittel- und langfristig verfolgt die 1. Damenmannschaft das Ziel sich als höchstspielende Mannschaft im Kreis Gmünd weiter zu etablieren.

Die 1. Damenmannschaft bedankt sich noch einmal ganz besonders für die Unterstützung in der vergangenen Saison und freut sich auf viele Besucher in der neuen Spielzeit.

Kurz-Portraits Frauen 1



Rebecca
Waibel

Rücknummer: 94

Spitzname: Becci

Position: Tor

Lebensweisheit:
"Wer kämpft kann verlieren. Wer nicht kämpft hat schon verloren."



Mira
Jennewein

Rücknummer: 20

Spitzname: Hira

Position: Tor

Lebensweisheit:
„Ein Tag ohne Lächeln ist ein verlorener Tag.“



Alessa
Widmann

Rücknummer: 99

Spitzname: ---

Position: Tor

Lebensweisheit:
„Fuchs musch sein, net bloß im Wald wohne!“



Lisa
Krause

Rücknummer: 14

Spitzname: Elisa (Elaisa)

Position: LA

Lebensweisheit:
„Ein Tag ohne Lachen ist ein verlorener Tag.“



Katharina
Waibel

Rücknummer: 19

Spitzname: Katha

Position: Kreis

Lebensweisheit:
„Nur wer sein Ziel kennt, findet den Weg“.



Bianca
Sigloch

Rücknummer: 6

Spitzname: Bibi

Position: RL/RR

Lebensweisheit:
„Always look on the bright side of life!“

Nina
Weinländer



Rückennummer: 4

Spitzname: Paris

Position:

Lebensweisheit:
„Lieber klein und zackig, als groß
und dabbig!“

Marlen
Hägele



Rückennummer: 11

Spitzname: Marleneeeeeee

Position: RL, LA

Lebensweisheit:
„Nicht Siegen ist wichtig, sondern
nur dabei sein und gewinnen!“

Carmen
Abele



Rückennummer: 13

Spitzname: Holzi

Position: Kreis

Lebensweisheit:
„Heit schäbbert's!“

Lena
Bürger



Rückennummer: 15

Spitzname: Lena

Position: RA

Lebensweisheit:
„Nur ein Genie beherrscht das
Chaos.“

Wanja
Rinke



Rückennummer: 18

Spitzname: ---

Position: Mitte, Rückraum

Lebensweisheit:
„Wer kämpft kann verlieren. Wer
nicht kämpft hat schon verloren.“

Isabell
Straub



Rückennummer: ---

Spitzname: Isi

Position: ---

Lebensweisheit:

Anna-Theresa
Straub



Rückennummer: die, die frei ist

Spitzname: Anna

Position: RR rechts

Lebensweisheit:
„Im Wald wurde noch nie ein
Spiel gewonnen“

Franziska
Krieg



Rückennummer: 3

Spitzname: Franzl

Position: RR

Lebensweisheit:
„Live. Laugh. Love.“

Anja
Schwenk



Rückennummer: ---

Spitzname: ---

Position: RL

Lebensweisheit:
„Wer denkt gut zu sein, hat aufge-
hört besser zu werden.“

Regine
Weber



Rückennummer: 10

Spitzname: ---

Position: LA

Lebensweisheit:

Klaus
Schardt



Rückennummer: ---

Spitzname: Klausl

Position: Hilflös auf der Bank

Lebensweisheit:
„They never come back“



Trotz großem Engagement der drei Spielertrainerinnen Laura Scherr, Kathrin Scherr und Lisa Ocker blieben die Damen 2 hinter den selbst gesteckten Zielen zurück. Die vergangene Saison wurde letztendlich auf dem achten Rang beendet und somit musste man noch bis weit in den Mai hinein um den Klassenerhalt bangen.

Gesucht: ÜbungsleiterIn



FRAUEN 2

Bezirksklasse

Mannschaftsbetreuerin: Stephanie Kurz

Tel.: 071 71 / 9999830

Von links

Tanja Krieg

Laura Scherr

Lisa Ocker

Steffanie Koucky

Leonie Krieg

Andrea Schurr

Rebecca Waibel

Kathrin Scherr

Sarah Gemander

Stefanie Bosch

Tanja Schwarz

Nicole Riedel

Lena Bürger

Es fehlen:

Petra Uhlmann

Corina Grüner

Regina Bundschuh

Andrea Glöckler

Andrea Friebel

Barbara Aubele

Eva Gentner

Nadine Köller

Sabrina Heitz

Glücklicherweise hat jedoch ein anderer Verein seine Mannschaft zurückgezogen und so werden die Frauen 2 ein weiteres Jahr in der Bezirksklasse spielen.

Bis zum Redaktionsschluss stand leider noch kein etatmäßigen Trainer fest. Daher wird die Mannschaft unter Eigenregie in die neue Runde starten. Das neu formierte und sehr motivierte Team ist dabei eine gelungene Mischung aus erfahreneren und jüngeren Spielerinnen.

Auch im neuen Spieljahr ist das vorrangige Ziel der 2. Damenmannschaft die zahlreichen jungen Talente an die erste Mannschaft heranzuführen und die A-Jugendlichen im aktiven Spielbetrieb zu integrieren. Ohne ständige Abstiegsorge soll die Freude am Handballsport im Mittelpunkt stehen.



Fotograf: Thomas Pees

Das 1. Männerteam steht in der neuen Bezirksliga Saison 2014, / 2015, wieder vor einer spannenden Herausforderung.

Zum einen wurde die Bezirksliga mit einem weiteren Landesligaabsteiger aufgewertet, zum anderen bedeutet die Reduzierung auf 12 Mannschaften ein weiteres qualitatives Zusammenrücken der Teams.

Mit Kapitän Uli Abele hat sich ein weiterer Routinier in den Handballruhestand verabschiedet und so setzt sich der vor zwei Jahren eingeleitete Umbruch weiter fort.

Im aktuellen Kader steht als langjähriger Stammspieler nur noch Timo Betz, der zusammen mit Andreas Tickert, Matthias Kneer und Felix Nuding die Korsettstangen des Teams bildet. Abwarten muss man allerdings, wann Felix Nuding aufgrund seiner schweren Verletzung wieder voll zur Verfügung stehen wird.

Christoph Schneider, Nico Krauß, Bastian Weber, Simon Rott, Marius Weber, Felix Krieg, Benjamin Janzen, Dominik Plischke und Janis Brucker haben in der vergangenen Saison als Spieler unter 22 Jahren schon die raue Bezirksligaluft geschnuppert und wertvolle Erfahrungen gesammelt. Mit ihrem jugendlichen und unbekümmerten Stil wollen Sie die nach wie vor fehlende Erfahrung durch Kampfgeist und Einsatz ausgleichen.

Neu im Team und ebenfalls unter 22 Jahren sind Student Andreas Kohler von der SG Herbrechtingen/Bolheim sowie der bezirksligaerfahrene Kreisläufer Alexander Breuning vom TSB Schwäbisch Gmünd 2, die das jugendliche Team weiter verstärken.

Aus der A-Jugend wird Marco Wendisch weiter an die Aktiven herangeführt und und er will in der neuen Saison die eine oder andere Erfahrung sammeln.

MÄNNER 1

Bezirksliga

Trainer: Klaus Schwenk, Tel.: 0 71 71 / 8 33 83

Co-Trainer: Armin Schneider, Tel.: 0 71 71 / 8 33 19



JUGEND FORSCHT WEITER

Der Umbruch setzt sich fort!

Bereits sehr früh startete man in die erste Vorbereitungsphase, ergänzt durch ein Ausdauer- / Kraftprogramm bei unserem Kooperationspartner Squash & Fit. Die Vorbereitung wurde mit zwei Trainingsspielen (u. a. gegen den 1. HHV Heubach) abgeschlossen.

In der zweiten Vorbereitungsphase wurde noch mehr Wert auf spieltaktische Handlungen und die Abwehrarbeit gelegt. Auch das Teambuilding für eine mannschaftliche Geschlossenheit wurde nicht vergessen und das Team befindet sich hier auf einem sehr guten Weg. Diese Phase wurde mit einem zweitägigen Trainingslager und zwei Spielen gegen den Landesligisten TV Steinheim, Bezirksligisten TV Oppenweiler 2 und der HSG Langenau/Elchingen 2 abgeschlossen.

Gleichzeitig wurde gemeinsam das Saisonziel für die neue Saison erarbeitet.

Dieses lautet:

»Wir wollen aus einer variablen Abwehr heraus einen schnellen und attraktiven Handball spielen. Zusätzlich wollen wir uns handballerisch individuell weiterentwickeln, um mehr Konstanz in den Spielen erreichen. Mit dieser Weiterentwicklung und einem guten Teamgeist wollen wir einen Tabellenplatz im vorderen Mittelfeld erreichen.«

Doch es wird sicherlich nicht einfach, dieses durchaus anspruchsvolle Ziel zu realisieren. Mit der HSG Oberkochen/Königsbronn hat die Liga einen weiteren Landesligaabsteiger aufgenommen, der noch vor zwei Jahren in der Württembergliga spielte, diesen „Betriebsunfall“ möglichst schnell reparieren und den sofortigen Wiederaufstieg durchführen möchte.

von links

Dominik Plischke

Andreas Tickert

Marius Weber

Felix Karmann

Simon Rott

Christoph Schneider

Marco Wendisch

Benny Janzen

Marc Leibner

Jannis Brucker

Andreas Kohler

Alexander Breuning

Christopher Flaig

Bastian Weber

Niko Krauß

Matthias Kneer

Felix Nuding

Mitte

Trainer Klaus Schwenk

Co-Trainer Armin Schneider

Es fehlen:

Timo Betz

Felix Krieg

Betreuer Hannes Rückert

Als weitere Titelfavoriten sind die Ex-Landesligisten TSG Schnaitheim und der TV Brenz zu nennen. Auch die SG Hofen/Hüttlingen, die zum zweiten Mal hintereinander den Aufstieg in die Landesliga äußerst knapp verpasste, dürfte bei der Titelvergabe ebenfalls ein Wörtchen mitsprechen wollen.

Hinzu kommen mit dem TSV Heinigen 2, SG Lauterstein 2 und dem TV Treffelhausen mehrere spielstarke und routinierte Mannschaften, die sich seit Jahren im vorderen Tabellendrittel tummeln und die Punkte sicherlich nicht kampflos abgeben werden.

Mit Heidenheim hat sich auch wieder eine Mannschaft in der Bezirksliga zurückgemeldet, die dort viele Jahre vertreten war und keineswegs unterschätzt werden darf. Als weiterer starker Aufsteiger konnte sich die 3. Mannschaft von FA Göppingen durchsetzen, die den Durchmarsch durch die Bezirksklasse gemacht hat und mit überaus erfahrenen Spielern besetzt ist.

Spannend werden sicherlich auch die anstehenden Derbys gegen den sportlich eigentlich bereits abgestiegenen TSB Gmünd 2, der sich durch den Rückzug von TS Göppingen aber die Ligazugehörigkeit noch sicherte und die HSG Winzingen-Wißgoldingen 2. Hier werden sicherlich alle Mannschaften zeigen wollen, dass Sie in der Bezirksliga die beste Mannschaft aus dem Altkreis Gmünd sind.

So sieht wieder eine spannende Herausforderung vor dem Team, dem sich die Mannschaft und das Trainerteam K. Schwenk / A. Schneider jedoch gerne stellen. Mit Ihrer Unterstützung sollten die gesteckten Ziele erreicht werden.

Helfen Sie durch lautstarke Unterstützung Ihrem Team und machen Sie die Umlandhalle wieder zur Festung.

Vielen Dank.

A. Schneider



Matthias Kneer

Rücknummer: **7**

Spitzname: **Breggele, Matze**

Position: **RR**

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Brauerei, Biergläser

Persönliches Saisonziel: **Guten Handball spielen**



Timo Betz

Rücknummer: **2**

Spitzname: **Fonze**

Position: **Kreis**

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Ein Boot für die Rückfahrt.

Persönliches Saisonziel: **---**



Felix Karmann

Rücknummer: **8**

Spitzname: **Kasper**

Position: **RM**

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Hängematte

Persönliches Saisonziel: **---**



Christoph Schneider

Rücknummer: **5**

Spitzname: **Chris**

Position: **RM, RA, LA**

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Butterfly-Gerät

Persönliches Saisonziel: **Top 5**



Bastian Weber

Rücknummer: **23**

Spitzname: **Ranger**

Position: **Kreis**

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Kiste Heubacher.

Persönliches Saisonziel: **Gute Spiele abliefern.**



Benjamin Janzen

Rücknummer: **1**

Spitzname: **Benny**

Position: **Tor**

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Mei Frau

Persönliches Saisonziel: **Verletzungsfrei durch die Saison.**



Andreas Tickert

Rückennummer: **10**

Spitzname: **Tiggi**

Position: **RL**

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Felix Nuding

Persönliches Saisonziel:



Janis Brucker

Rückennummer: **16**

Spitzname: **Malte**

Position: **Tor**

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Eine Buddel Rum

Persönliches Saisonziel:

Schwächen erkennen und verbessern.



Alexander Breuning

Rückennummer: **15**

Spitzname: **Alex**

Position: **RA, LA**

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Simon Rott

Mein persönliches Saisonziel:

Auch in der Abwehr spielen dürfen.



Simon Rott

Rückennummer: **27**

Spitzname: ---

Position: **RM, RA, LA**

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Sexonthebeach

Persönliches Saisonziel:

Top 4



Nico Krauß

Rückennummer: **22**

Spitzname: **Nino**

Position: **LA, RL, RM**

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Ein Kinderplanschbecken

Persönliches Saisonziel:

Aufstieg



Marius Weber

Rückennummer: **14**

Spitzname: **Rauder**

Deifel

Position: **RM, RR**

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

McGyver, Kugelschreibermine, Faden

Persönliches Saisonziel:

Spaß am Spiel



Felix Nuding

Rückennummer: **13**

Spitzname: **Franz, Mogli, Le pitsch, Francis, Goofy**

Position: **RL**

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Handy, Erdbeermüli, Hopfenkaltschale.

Persönliches Saisonziel:

Wieder fit werden und spielen.



Dominik Plischke

Rückennummer: **33**

Spitzname: **Dome**

Position: **LA, RL**

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Liegestuhl, Cocktails

Persönliches Saisonziel:

Verletzungsfreie Saison.



Felix Krieg

Rückennummer: **66**

Spitzname: **Angie**

Position: **Tor**

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Team, Bier, Klobabier

Persönliches Saisonziel:

Jedes Spiel auf Sieg



Andreas Kohler

Rückennummer: **6**

Spitzname: **Andi**

Position: **RM, LA, RA**

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Taschenmesser, Jonglierbälle

Persönliches Saisonziel:

Vorne mitspielen.



Marc Leibner

Rückennummer: ---

Spitzname:

Position:

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Mein persönliches Saisonziel:



Marco Wendisch

Rückennummer: **41**

Spitzname: **Vanish**

Position: **RA, LA**

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Langhantel

Mein persönliches Saisonziel:

Oberes Mittelfeld



Der vierte Platz in der abgelaufenen Runde mit 16:12 Punkten war der größte Erfolg seit Jahren! Der wichtigste Garant für den Erfolg war die hervorragende Teamleistung, bei der jeder Spieler Einsatz gezeigt hat. Dieser Erfolg ist um so höher einzuschätzen, da es sich bei den Gegnern meist um 1. Mannschaften gehandelt hatte!

Die Vorbereitungsphase im letzten Sommer wurde von der Mannschaft sehr ernst genommen. Diese Tatsache, ein Turnier in Wißgoldingen sowie zahlreiche Trainingsspiele waren Grundlage, um diese doch als schwer eingestufte Saison erfolgreich zu bewältigen. Das Ausscheiden von Routinier Knödler konnte durch den A-Jugendlichen Köller und den Einsatz der Jungsenioren Schübel und Koucky weitestgehend kompensiert werden.

Erst im dritten Saisonspiel beim TV Schlatt konnte sich die Mannschaft für ihren großartigen Einsatz belohnen und gewann mit einem Tor Differenz. Dies war im Nachhinein wohl das wichtigste Spiel der Saison, da dies der entscheidende Wendepunkt war.

Besonders die Heimspiele waren von nun an die große Stärke der Mannschaft, die angetrieben vom eigenen Erfolg, wie auch dem uns wohlgesonnenen Publikum von Sieg zu Sieg eilte. Man musste sich zu Hause nur Aufsteiger TS Göppingen 2 geschlagen geben, bot aber auch hier dem Gegner richtig Paroli.

MÄNNER 2

Kreisliga A

Trainer: Jörg Spindler, Telefon 07171 – 88026



Mit Platz 4 das beste Ergebnis seit Jahren!

Auswärts konnte nicht immer auf die komplette Mannschaft zurückgegriffen werden, daher konnten insgesamt nur zwei der sieben Spiele in fremder Halle gewonnen werden.

Jemand anderen hervorzuheben als die Mannschaft selbst, fällt schwer. Dennoch waren Simon Rott und Benny Scherr im Rückraum zusammen mit Marcel Wilka am Kreis eine sehr erfolgreiche Achse im Angriff. Wenn dann noch Christoph Schneider und Thomas Schübel zur Verfügung standen, waren wir schwer auszurechnen. Im Zentrum der Abwehr konnten sich Roland Pfitzer, Michael Stütz, Marcel Wilka, Marco Köller, Simon Rott und Roberto D`Annunzio auszeichnen. Einen sehr großen Rückhalt erfuhr die Mannschaft auch durch unsere Torhüter Martin Bulling, Manuel Koucky und Benny Paul.

Aus sportlicher Sicht kann festgestellt werden, dass sich jeder Mannschaftsteil weiterentwickelt hat.

Der Blick in die Zukunft zeigt neue Herausforderungen.

In der kommenden Saison fällt die U21 Regel. Somit fehlen z. B. Simon Rott oder Christoph Schneider. Aber auch Marcel Wilka wird uns – beruflich bedingt – nicht mehr zur Verfügung stehen.

Dem entgegen stehen da unsere A-Jugendspieler, wie z.B. Marco Köller und Christoph Köhler, welche sich sehr vielversprechend weiterentwickelt haben und Einsatzwillen zeigen. Sie werden zusammen mit dem einen oder anderen Routinier der „sehr jungen“ Senioren die Lücken schließen können.

Ein wichtiges Ziel der zweiten Mannschaft muss es sein, diese jungen Nachwuchsspielern mit viel Training und Einsatzmöglichkeit an ein höheres Niveau heranzuführen.

Das Team insgesamt wird sich in der neuen Saison nochmals verbessern müssen. Wichtigste Pfeiler dieser Mannschaft sind die Teamfähigkeit und der Spaß am Hand-

ball, ohne dabei den Siegeswillen außer Acht zu lassen. Dies bedingt eine Leistungsorientierung bei Training und Aufstellung, was der Mannschaft bewusst ist und auch akzeptiert wird.

Erste Vorbereitung für die neue Saison war eine gemeinsame Wanderung im Mai. Die 800 Höhenmeter Aufstieg und 14 Kilometer Strecke konnten von allen gut bewältigt werden. Die Eiweißaufnahme beim anschließenden Grillen auf der Skihütte in Degenfeld war auch für den Trainer äußerst beeindruckend. Die Voraussetzungen für den Muskelaufbau scheinen gegeben zu sein.

Ziel für die Saison 14/15 ist es, soweit vorne wie möglich mitzuspielen und nichts mit dem Abstieg zu tun zu bekommen.

Der Trainer



Blumenkörbe

Thomas Leinmüller
Weilerstraße 20
73529 Schwäbisch Gmünd
Tel. 0 71 71 / 81 80 9
Fax 0 71 71 / 99 77 56

Unsere Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 08.00 Uhr - 12.30 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sa. 08.00 Uhr - 13.00 Uhr



JUNGSenioren VERPASSEN ÄUSSERST KNAPP DEN 3. POKALGEWINN!

Die Jungseniorenmannschaft trifft sich einmal in der Woche um gemeinsam Sport (Fußball, Basketball, Handball, etc.) zu machen, ohne am Spielbetrieb teilzunehmen. Neben der sportlichen Ertüchtigung ist das Gesellschaftliche auch sehr wichtig und wird nicht vernachlässigt.

Als Titelverteidiger reisten die Jungsenioren wieder nach Hofen zum Kappelberg Turnier mit dem Ziel:

»Das Ding nehmen wir wieder mit nach Hause«.



Hinten v.l.: Manuel Koucky, Jörg Spindler, Thomas Knödler, Marco Müller, Daniel Ostermann

Vorne v.l.: Thomas Stadelmaier, Michael Scherr, Thomas Schübel. Liegend: Andreas Weber

Selbst ein Regenschauer konnte die Jungsenioren nicht davon abhalten, sich von einem spannenden Spiel zum anderen den Einzug ins Finale zu erarbeiten.

In der Finalpartie gegen »Stracker als Nietzsche« (Uni Karlsruhe) konnte nach regulärer Spielzeit kein Sieger festgestellt werden. Ein Siebenmeterschießen sollte nun den Turniersieg entscheiden. Leider verpassten die Jungsenioren mit einem Tor weniger äußerst knapp den 3. Pokalgewinn.

SENIOREN GRUPPE HANDBALL ABTEILUNG

Der sportliche Teil unserer Aktivitäten tritt bei unserer Gruppe wohl etwas in den Hintergrund, aber für ein flottes Hockeyspiel und ein strammes Gymnastiktraining bringt unser Erich immer wieder noch einige Kameraden am Freitagabend in der Umlandhalle zusammen.



Nach dem Anschwitzen wird dann in gewohnt meisterhafter Weise die Geselligkeit im Tennisheim bzw. im Kapperle mit dem Rest der Truppe gepflegt.

Die gesellschaftlichen Ereignisse werden dafür immer gewichtiger.

Sei es ein Ausgang mit Destillatprobe und Führung durch Frau Kortmann auf dem Braunhof, drei Weinproben bei Erich und Hans mit eigenem Wein, Hoffest beim Weinbauern Bernhard Strauß in Schnait im Remstal, dem traditionellen Pitztalausflug zum Schifahren (mindestens seit 22 Jahren) und dem Jahresabschlussessen im Kapperle, die AH ist in dieser Hinsicht voll gefordert, körperlich und geistig.



Nicht vergessen zu erwähnen möchte ich, dass wir Senioren jederzeit Gewehr bei Fuß stehen, wenn der Verein zum Dienst ruft, sei es beim Gaukindertreffen, in der Umlandhalle und Vereinshalle, oder als Abordnung bei der Landesgartenschau Schwäbisch Gmünd.



Die Weinbergarbeiten, fast Routine, dürfen in unserem Jahresrhythmus, gleichfalls nicht unerwähnt bleiben.

Eine schlechte Nachricht erhielten wir dann dieses Jahr im Mai. Wir mussten zur Kenntnis nehmen, dass unser Freund und Sportkamerad Arnold Schurr nach langer, schwerer Krankheit, die er in bewundernswerter Weise angenommen und bekämpft

hatte, verstorben ist. Arnold werden wir stets in unserer Erinnerung behalten.

Zum Schluss darf ich der Handballabteilung im Namen der Senioren alles Gute wünschen, viel sportlichen Erfolg und Spaß beim Handballspiel und uns Älteren weiterhin Gelassenheit und Zusammenhalt.

Hans Kaupp

JSG – EIN NEUES KAPITEL

Was hoffentlich alle Leser mitbekommen haben ist, dass die SG-Bettringen und der TV-Bargau eine gemeinsame Handball-Jugend betreiben. Dies ist angedacht durch die aktuellen Veränderungen in der Gesellschaft, mit beschleunigtem Gymnasium, wodurch einige A-Jugendliche in ihrem zweiten Jahr zum Studieren weg sind, über den demographischen Wandel, der uns aktuell bei den Minis und der Spielgruppe trifft, hin zu einem vielfältigen individualisierten Sportangebot.

Handball ist aber ein Mannschaftssport und ohne mindestens 10 Jugendliche, ist keine Mannschaft zu melden, geschweige denn ein sinnvolles Training durchzuführen. Aber auch ein verändertes Verständnis bei Erwachsenen, wie Elternteilen und aktiven Spieler/innen, die so fest in Ihrem Beruf eingebunden sind und deshalb immer weniger Zeit für eine Ehrenamts-Tätigkeit haben. Diese Veränderungen wurden in beiden Vereinen als die größte Herausforderung der nächsten Jahre angesehen, die wir bei objektiver Betrachtung, am besten gemeinsam bewältigen.

Deshalb trafen sich die Vertreter der Abteilungen von Bargau und Bettringen schon letzten Herbst zu Gesprächen, die in der Unterzeichnung eines Vertrages zur Jugendspielgemeinschaft Bargau/Bettringen (JSG2B) Anfang Februar endete.

Die JSG2B trat am 1. April in Kraft, da bis 30. März die bisherigen Vereine noch Jugendspiele durchführten. Sie ist kein eingetragener Verein, sondern eine formale Bestätigung an den HVW, dass die bekenannten Stammvereine sich Ihrer weiteren Verantwortung bewusst sind, und in der JSG eine eigenverantwortliche Führung mit entsprechenden Aufgaben besteht. Die beteiligten Jugendlichen sind aber stets Mitglieder in Ihrem jeweiligen Stammverein und bekommen auch keine neuen Spielausweise. Somit ist gewährleistet, dass A-Jugendliche in den aktiven Mannschaften ihres Stammvereines mitspielen dürfen.

Die JSG2B hat ca. 230 Jugendliche mit insgesamt 15 Mannschaften im Spielbetrieb und die Minis in Bargau und die Minis und Spielgruppe in Bettringen. Dafür gibt es 15 Trainer aus Bargau und 15 Trainer aus Bettringen. Da die Kleinsten der JSG erfreulicherweise von 7 verantwortungsbewussten Müttern trainiert werden, ergeben sich für die 15 Mannschaften im Spielbetrieb nur noch 23 Trainer.

Somit haben wir Trainer die jeweils zwei Mannschaften trainieren in der E-Jugend, Trainer die noch ohne einen Co-Trainer auskommen (wJE, mJD, mJA) und sogar eine Mannschaft ohne einen Trainer (wJB). Dies ist erschreckend und wird bei Abmeldung der Mannschaften zu einem Verlust der Jugend-

lichen und bei weiterer mangelnder Unterstützung des Umfeldes zu einem Verlust der Trainer kommen. Das darf nicht geschehen. Ich kann und muss hier an alle Außenstehenden appellieren, dass sich jeder verstärkt in die Jugendarbeit einbringt. Die wichtigste Tat in der Jugendarbeit ist die Arbeit an und mit den Jugendlichen.

Für die Arbeit im Training bedanke ich mich bei den Trainern, für die Arbeit in den Ausschüssen und Vorständen bedanke ich mich bei den Teilnehmern, für die Unterstützung bei den bisherigen Veranstaltungen bedanke ich mich bei allen Helfern.

Wir haben in der JSG2B sehr gute Strukturen und tolle Mitarbeiter. Diese Mitarbeiter verdienen den Dank und das Lob von allen. Jeder Jugendtrainer und -mitarbeiter freut sich sicherlich über aufmunternde Worte oder ehrlich entgegengebrachten Dank. Wir müssen stets im Blick haben, dass die JSG2B ein neues Kapitel ist in dem wir die Seiten noch schreiben müssen. Jetzt sind wir alle in der Pflicht zu handeln, auf dass das Kapitel gut wird. Und es gibt nur ein gemeinsames Buch. Beide Vereine sind sich dessen bewusst.

Klaus Pantleon
1. Vorsitzender JSG2B



BETZ
Garten- und Landschaftsbau

Lindenhofstraße 35 · 73529 Schwäb.Gmünd-Bettringen
Telefon 07171 - 870 9733 · Telefax 07171 - 870 9734
betzgartenbau@gmx.de

A-JUGEND WEIBLICH

Jg. '96 / '97 Bezirksliga

Stefanie Bosch, Tel.: 0177 / 3039429

Katja Eiberger, Tel.: 07174 / 5955, Mobil: 0170 / 4669434

Armin Schneider, Tel.: 07171 / 8 33 19, wa@jsg2b.de



JSG2B IN DER BEZIRKSLIGA

Eine Überraschung schaffte die weibliche A-Jugend bereits im Vorfeld der neuen Saison.

Obwohl die vergangene Saison vor allem zu Beginn nicht ganz zufriedenstellend verlief, hatte man vorsichtig optimistisch für die HVW Qualifikationsturniere gemeldet. Hinzu kam, dass man in einer kurzen Vorbereitungsphase neue Spielerinnen integrieren musste.

Das 1. Vorbereitungsturnier in Herbrechtingen lief noch nicht ganz nach Wunsch. Mit etwas Glück schaffte man gegen den Gastgeber einen Sieg und konnte Dank des besseren Torverhältnisses in die nächste Runde einziehen.

Im Final Four um die Teilnahme an der HVW Verbandsligaqualifikation setzte man sich überraschend klar gegen die Konkurrenz durch. Mit Siegen gegen die HSG Oberkochen/Königsbronn, den späteren Gruppenzweiten Herbrechtingen und den TSV Heiningen, konnte man spielerisch und kämpferisch

überzeugen und dieses Turnier mit 6:0 Punkten und einem Torverhältnis von 51:33 Toren gewinnen.

Bei den Aufstiegsspielen zur Württembergliga lief es leider nicht dann nicht wie gewünscht. Hier wurden der ersatz- und verletzungsbedingt geschwächten Mannschaft die Grenzen aufgezeigt.

Dennoch ist dieser Qualifikationsmarathon als Erfolg zu werten. Man sammelte wertvolle Erfahrungen und schaffte es, sich direkt für die Bezirksliga zu qualifizieren.

Die Spieler und die Mannschaft des Trainerteams Katja Eiberger und Armin Schneider mit Betreuerin Steffi Bosch wollen sich individuell und mannschaftlich weiterentwickeln und in der neuen Bezirksligasaison wie im Final-Four-Turnier für Furore sorgen.

Außerdem möchte sich die gesamte Mannschaft bei der Spedition Häberle für die Trikotspende bedanken. Speziell durch den Einsatz von Claudia Häberle geht die weibliche A-Jugend mit neuen Trikots hochmotiviert in die neue Saison.

A. Schneider

A-JUGEND MÄNNLICH

Jg. '96/'97 Bezirksklasse

Trainer: Felix Krieg, 07171 – 85850 / 0176-97635721



Steckbrief

Welche Liga spielt Ihr dieses Jahr:	Bezirksklasse
Was ist das diesjährige Saisonziel:	Oberes Tabellendrittel und individuelle Entwicklung aller Spieler
Seit wie vielen Jahren ist Euer Trainer schon mit dabei:	Im 3. Jahr für die SGB, im 1. Jahr für den TVB
Wie ist die Qualifikation verlaufen:	War okay, bei mehr Trainingsbeteiligung wäre mehr drin gewesen...
Welche Turniere habt Ihr diesen Sommer besucht:	Oppenweiler 25.-27. Juli
Beschreibt Eure Mannschaft in einem Wort:	Affakepf!
Wer ist Euer Mannschaftsclown:	Wendisch und Tini
Stellt Euch vor Ihr seid eine Bundesligahandballmannschaft – welches Team ist Euch am nächsten?	Wir sind nicht zu vergleichen! Wir sind die JSJG!
Was ist Euer Lieblings-Sportwitz:	Wir sind immer pünktlich und vollzählig schon vor unserem Trainer zum Training in der Halle... :)

Hinten von links: Trainer Felix Krieg, Marco Friedel, Marco Köller, Frank Meis, Christian Mayer, Yannik Koch

Vorne von links: Christof Köhler, Marco Wendisch, Matze Haag, Marc Leibner, Robin Stegmaier, Daniel Barthle, Martin Betz

Es fehlen: Ranjithan Chandramohan, Michael Feifel, Max Mezger, Benedikt Rieg, Philipp Stegmaier

B-JUGEND WEIBLICH

Jg. '98 / '99 Bezirksklasse

Trainer: Uli Fritz, Telefon 07171 – 85835,

Betreuerin: Carmen Stehle



Steckbrief

Welche Liga spielt Ihr dieses Jahr:	Bezirkliga
Was ist das diesjährige Saisonziel:	Platz in oberen Tabellendrittel und vor allem gut spielen.
Seit wie vielen Jahren ist Euer Trainer schon mit dabei:	2. Jahr
Wie ist die Qualifikation verlaufen:	Nur gegen Altenstadt verloren.
Welche Turniere habt Ihr diesen Sommer besucht:	Oppenweiler und Ostfildern.
Beschreibt Eure Mannschaft in einem Wort:	Girlspower!
Wer ist Euer Mannschaftsclown:	Bei uns ist es nie lustig!!!
Stellt Euch vor Ihr seid eine Bundesligahandballmannschaft – welches Team ist Euch am nächsten?	---
Was ist Euer Lieblings-Sportwitz:	Die Fußgänger gehen bei Grün, der Handballer bei Rot!!

Hinten von links: Kim Junger, Lena Bundschuh, Anna Manz, Jule Reuter, Leonie Widmann, Kathi Pausch, Hanna Krieg, Sina Wendl, Sara Haag, Anne Berger, Lea Obradovic, Carmen Stehle

Vorne von links: Pia Klaus, Sabrina Hörsch, Barbara Stegmaier, Caroline Klozenbücher, Franzi Eberle, Sara Fileppi, Vanessa Weihhold, Carla Ocker, Uli Fritz

Es fehlen: Lilli Riek und Chiara Kölbl

B-JUGEND MÄNNLICH

Jg. '98/'99 Bezirksklasse

Trainer: Lothar Stegmaier, Telefon 07173 – 920236

Trainer: Joachim Weber, Telefon 07173-13323



Steckbrief

Welche Liga spielt Ihr dieses Jahr:	Bezirksklasse
Was ist das diesjährige Saisonziel:	Nicht Letzter werden und bei den Gegnern Klatschen einfahren.
Seit wie vielen Jahren ist Euer Trainer schon mit dabei:	Lothar und Joachim, schon zu lang!!
Wie ist die Qualifikation verlaufen:	Wie erwartet und zur Überraschung, jedoch nicht unbedingt gewollt, auch noch zur höheren Klasse qualifiziert.
Welche Turniere habt Ihr diesen Sommer besucht:	Oppenweiler
Beschreibt Eure Mannschaft in einem Wort:	Die Hoffnung stirbt zuletzt.
Wer ist Euer Mannschaftsclown:	Wir könnten sämtliche Zirkuse unterstützen.
Stellt Euch vor Ihr seid eine Bundesligahandballmannschaft – welches Team ist Euch am nächsten?	Wie sind unvergleichbar und einzigartig.
Was ist Euer Lieblings-Sportwitz:	---

Hinten von links: Michael Feifel, Marco Wannner, Metehan Tutlu, Cedrik Stegmaier, Steffen Barthle, Mathis Munser, Kilian Rothaupt, Trainer Joachim Weber.

Vorne von links: Trainer Lothar Stegmaier, Tim Rupp, Marius Kreilinger, Michael Weber und Timo Heiss.

Es fehlen: Timo Kappl, Manuel Kleile, Sebastian Rieg und Johannes Kienzler.

C-JUGEND WEIBLICH

Jg. '00 / '01 Bezirksliga

Trainer: Thomas Waldenmaier

Co-Trainerin / Betreuerin: Andrea Glöckler



Steckbrief

Welche Liga spielt Ihr dieses Jahr:	Erstmal Verbandsklasse, dann Landes-oder Oberliga.
Was ist das diesjährige Saisonziel:	Mittelfeldplatz in der Landesliga.
Seit wie vielen Jahren ist Euer Trainer schon mit dabei:	Seit dieser Saison.
Wie ist die Qualifikation verlaufen:	Super! Wir haben die Quali zur HVW-Ebene geschafft.
Welche Turniere habt Ihr diesen Sommer besucht:	Aalen und Oppenweiler.
Beschreibt Eure Mannschaft in einem Wort:	Cooler Hühnerhaufen
Wer ist Euer Mannschaftsclown:	Käfer
Stellt Euch vor Ihr seid eine Bundesligahandballmannschaft – welches Team ist Euch am nächsten?	Rhein-Neckar-Löwen.
Was ist Euer Lieblings-Sportwitz:	---

Hinten von links: Co-Trainerin Andrea Glöckler, Linda Barthle, Laura Waldenmaier, Lena Klopfer, Maya Hartmann, Lena Baur, Leona Grimm, Emma Riek, Betreuerin Annika Hinterer, Trainer Thomas Waldenmaier

Vorne von links: Teresa Friedel, Larissa Geil, Lisa Herrmann, Lena Stadelmaier, Leonie Reuter, Emma Brandstetter

C-JUGEND MÄNNLICH

Jg. '99/'00 Bezirksliga/Kreisliga

Trainer: Uwe Rohmus, Lisa Stegmaier, Lena Feldnick

Betreuer: Markus Swoboda



Steckbrief

Welche Liga spielt Ihr dieses Jahr:	Bezirksliga und Kreisliga
Was ist das diesjährige Saisonziel:	Vorderes Mitteldrittel.
Seit wie vielen Jahren ist Euer Trainer schon mit dabei:	Ohje.
Wie ist die Qualifikation verlaufen:	Weltklasse.
Welche Turniere habt Ihr diesen Sommer besucht:	Oppenweiler + X.
Beschreibt Eure Mannschaft in einem Wort:	Überdurchschnittlichmittelmäßig mit Ausnahmen.
Wer ist Euer Mannschaftsclown:	Max und Moritz.
Stellt Euch vor Ihr seid eine Bundesligahandballmannschaft – welches Team ist Euch am nächsten?	FC Bayern.
Was ist Euer Lieblings-Sportwitz:	---

Hinten von links: Simon Stütz, Tim Pedoth, Lukas Birnbaum, Jamal Mangold, Fynn Krapf, Marc Wamsler, Dominik Stehle, Fabian Seitzer

Vorne von links: Marius Pfeifer, Chris Barthle, Julian Weinhold, Luis Barthle, Maximilian Rieg, Jonas Krieg, Kjel Krapf

Es fehlen: Timo Derst, Jonas Hummel, Lukas Kappl, Jens Klopfer, Timo Leibner, Philipp Pfender, Marc Swoboda, Jan Wulf

D-JUGEND WEIBLICH

Jg. '02 / '03 Bezirksliga

Trainerinnen: Jessica Sommer, Telefon 01723450413

Linda Schirle, Telefon 01753635376

Nadja Sommer, 017225501627



Steckbrief

Welche Liga spielt Ihr dieses Jahr:	Bezirksliga
Was ist das diesjährige Saisonziel:	Mindestens den 3. Tabellenplatz zu erreichen.
Seit wie vielen Jahren ist Euer Trainer schon mit dabei:	Ein Jahr.
Wie ist die Qualifikation verlaufen:	Es war kein Qualispiel nötig.
Welche Turniere habt Ihr diesen Sommer besucht:	Oppenweiler, Starencup beim TSV Heiningen.
Beschreibt Eure Mannschaft in einem Wort:	Geil!
Wer ist Euer Mannschaftsclown:	Hanna
Stellt Euch vor Ihr seid eine Bundesligahandballmannschaft – welches Team ist Euch am nächsten?	Buxtehude
Was ist Euer Lieblings-Sportwitz:	---

Hinten von links: Jessica Sommer, Linda Schirle, Nadja Sommer

Stehend von links: Luisa Maier, Celine Schneider, Lorena Hackl, Daniela Pantleon, Antonia Maikhöfer, Anna Stegmeier, Leonie Gößele

Kniend von links: Nina Haag, Wiebke von Abel, Sophia Grohmann, Sarah Bauer, Sara Wolkenstein, Eva Hettler

Sitzend von links: Laura Emele, Hanna Beiswanger, Johanna Franz,

Es fehlen: Kübra Özcan, Laura Arcidiacone



Die weibl. D Jgd. der Jugendspielgemeinschaft hat in der neuen Saison ziemlich schnell zusammengefunden. Die Spielerinnen, die sich aus Bargau, Bettringen, Böbingen und Weiler zusammenfinden, kommen bis jetzt alle regelmäßig ins Training und trainieren zweimal die Woche sehr engagiert mit.

Am 13.07.2014, nahmen sie am Starencup des TSV Heiningen teil und am 27.07.2014, sie fuhren mit der gesamten JSG zum Turnier nach Oppenweiler. Zudem ist noch ein Trainingsspiel gegen eine auswärtige Mannschaft angedacht.

Ohne ein nötiges Qualifikationsspiel sind wir aufgrund zu wenig gemeldeter Mannschaften in unserem Bezirk automatisch für die Bezirksliga qualifiziert.

Wir hoffen für diese Saison im oberen Drittel mitspielen zu können und versuchen die große Anzahl guter Spielerinnen in unserer Mannschaft voll auszunutzen.

Vielen Dank für die Unterstützung der Trainerinnen der letztjährigen Mannschaften und an die Eltern, die den Fahrdienst in die verschiedenen Hallen problemlos selbst organisieren.

DER PARTY SPEZIALIST



*Erlesene Wurst- und Fleischwaren-
warm oder kalt.
Pikante Arrangements und
geschmackvolle Dekoration für
Geburtstage, Jubiläen, Betriebsfeiern
und Empfänge.*



Metzgerei & Partyspezialist Scheffel GmbH
Breslauer Straße 49 · 73529 Schwäbisch Gmünd
Telefon (0 71 71) 8 25 65 · Telefax (0 71 71) 8 25 77

Filiale: Strümpfelbachstraße 3 · Weiler i.d. Bergen
Telefon (0 71 71) 8 33 55

Filiale: In der Vorstadt 1 · 73529 Schwäbisch Gmünd
Telefon (0 71 71) 8 93 65

D-JUGEND MÄNNLICH

Jg. '02/'0 Kreisliga

Trainer: Benjamin Scherr, Telefon: 0172/7583462



Von rechts: Kjell Krapf, Jonas Schwenk, Jakob Kienzler, Noah Rothaupt, Leonard Eckert, Mattis Eismann, Philipp Drescher, Trainer Benjamin Scherr

Es fehlen: Nils Grüner, Jan Schurr, Michael Hirner

Steckbrief	
Welche Liga spielt Ihr dieses Jahr:	Kreisliga A
Was ist das diesjährige Saisonziel:	Ein guter Mittelfeldplatz.
Seit wie vielen Jahren ist Euer Trainer schon mit dabei:	10. Saison.
Wie ist die Qualifikation verlaufen:	Es wurde keine Qualifikation gespielt.
Welche Turniere habt Ihr diesen Sommer besucht:	Auf Grund zu weniger Spieler leider keins.
Beschreibt Eure Mannschaft in einem Wort:	Ausbaufähig.
Wer ist Euer Mannschaftsclown:	Alle ein bisschen.
Stellt Euch vor Ihr seid eine Bundesligahandballmannschaft – welches Team ist Euch am nächsten?	TSG Friesenheim.
Was ist Euer Lieblings-Sportwitz:	Zwei Sportler treffen sich. Sagt der Eine: „Hey, ich habe jetzt einen Golfsack! Darauf der Andere: „Tut denn das auch so weh wie ein Tennisarm?“



DIE GEMEINSCHAFTSPRAXIS

Praxis für Physiotherapie

Eva Stich
Birgit Pausch-Hägele

Robert-Bosch-Straße 30 - 73550 Waldstetten
Telefon: 0 71 71 / 99 68 78 - Termin nach Vereinbarung

E-JUGEND MÄNNLICH

Jg. '04 / '05

Trainer: Andi Weber, Telefon 07171 – 805009, Stephan Schwenk, Telefon 07171 – 870765



Steckbrief

Welche Liga spielt Ihr dieses Jahr:	---
Was ist das diesjährige Saisonziel:	Viel Lernen und Freude am Handballspiel.
Seit wie vielen Jahren ist Euer Trainer schon mit dabei:	Seit April 2013.
Wie ist die Qualifikation verlaufen:	---
Welche Turniere habt Ihr diesen Sommer besucht:	E-Jugend Turnier in Bettringen.
Beschreibt Eure Mannschaft in einem Wort:	DerballmussirgendwieinstorTEAM
Wer ist Euer Mannschaftsclown:	---
Stellt Euch vor Ihr seid eine Bundesligahandballmannschaft – welches Team ist Euch am nächsten?	---
Was ist Euer Lieblings-Sportwitz:	Was wäre Handball, wenn es jeder Idiot spielen könnte?!

Hinten von links: Trainer Andreas Weber, Lukas Haug, Niko Wolf, Noah Hartmann, Emre Basbınar, Jonas Schwenk, Nico Drescher, Trainer Stephan Schwenk

Vorne von links: Jannick Weber, Lukas Grieser, Luca Herbst, Lenny Schwenk, Kai Grüner, Marvin Watzlawik, Patrick Stadelmaier



Von links:

- Caro Hartmann
- Nico Haag
- Lenny Schwenk
- Andreas Obholtz
- Jonas Weiß
- Sebastian Koscheluh
- Andrea Pantleon
- Jan Philipp Waibel
- Fabio Proksch
- Luisa Brauer
- Edith Pfennig

Steckbrief	
Welche Liga spielt Ihr dieses Jahr:	Mini-Liga
Was ist das diesjährige Saisonziel:	Spaß haben.
Seit wie vielen Jahren ist Euer Trainer schon mit dabei:	Schon ewig.
Wie ist die Qualifikation verlaufen:	Wir sind so gut das wir uns nicht zu qualifizieren brauchen ;-)
Welche Turniere habt Ihr diesen Sommer besucht:	Minispielfest in Eislingen.
Beschreibt Eure Mannschaft in einem Wort:	Spitzenklasse!
Wer ist Euer Mannschaftsclown:	Sind wir nicht alle ein wenig Clown...
Stellt Euch vor Ihr seid eine Bundesligahandballmannschaft – welches Team ist Euch am nächsten?	---
Was ist Euer Lieblings-Sportwitz:	---

Ihr Partner
für Sport...
und Erholung!!!







Squash&Fit und Waldsauna

Robert-Bosch-Str. 9, 73550 Waldstetten, 07171/4686

SPIELGRUPPE

bis Jg. '07/'08

Trainerin Heike Pantleon, Telefon 07171 – 84962, Trainerin Elke Wamsler, Telefon 07171 – 989463



MUT



KÖRPERSPANNUNG



BALANCE



SCHLUSSLIED

Die Kleinsten der Handballabteilung treffen sich immer Montags in der großen Umlandhalle. Nach dem gemeinsamen Aufwärmen mit den Minis geht es dann weiter an den aufgebauten Großgeräten und Stationen.

Hier können die Kinder auf spielerische Art und Weise Neues erlernen bzw. das Erlernete vertiefen.

Der Spaß kommt aber nicht zu kurz, denn dafür sorgt unser traditionelles Faschings-training, unser „Saisonabschluss“, die Weihnachtsfeier oder andere Überraschungen.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei all den Eltern recht herzlich bedanken die uns immer tatkräftig unterstützen. Über weitere helfende Hände würden wir uns sehr freuen.



FASCHINGSTRaining

ABTEILUNGSTERMINE!

Samstag, 13.09.2014, | SPARKASSEN CUP

Sonntag, 14.09.2014, | SPARKASSEN CUP

Freitag, 12.09.2014, | ALTPAPIERSAMMLUNG

Samstag, 11.10.2014, | FANTAG

Freitag, 28.11.2014, | ALTPAPIERSAMMLUNG

Samstag, 13.12.2013 | JAHRESABSCHLUSSFEIER

Freitag, 20.03.2015, – ALTPAPIERSAMMLUNG

Freitag, 16.02.2015, – HANDBALLFASCHING IN DER SG-HALLE

Sonntag, 15.02.2015, – „KÄPSELESBALL“ – KINDERFASCHING IN DER SG-HALLE

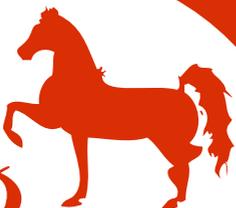
Montag, 01.03.2015, – HANDBALLFASCHING IN DER SG-HALLE

Samstag, 14.03.2015, – FANTAG

Osterferien 08. – 10.04.2015, – TRAININGSLAGER JUGEND

Freitag, 01.05.2015, – TRADITIONELLE 1. MAI-WANDERUNG DER HANDBALLABTEILUNG

GASTHOF



Rössle

KAPPERLE

Unterbettringen

Schmiedeberg 6

73529 Unterbettringen

Telefon 07171 / 874 22 66

TRAININGSZEITEN

Trainingszeiten Hallenrunde 2014, / 2015,

Jugend und Aktive

Tag	Uhrzeit	Uhlandhalle		Hans-Fein-Halle			ASR	LGH	
		links	rechts	links	mitte	rechts			
Montag	16.30 – 17.45	Minis	Spielgr.						
	17.45 – 19.00	weibl. D-Jugend							
	19.00 – 20.15	weibl. A-Jugend							
	20.45 – 21.45	Frauen 1							
	20.30 – 21.45		Frauen 2						
	20.30 – 21.45			weibl. B-Jugend					
Dienstag	17.00 – 18.30	weibl./männl. E-Jugend							
	17.15 – 18.45			weibl. C-Jugend 1 +2					
	18.45 – 20.15			männl. A-Jugend					
	18.30 – 20.00	männl. B-Jugend							
	20.00 – 20.15								
	20.15 – 21.45	Männer 1	Männer 2						
Mittwoch	17.00 – 18.30	männl. D-Jugend							
	18.30 – 20.00	männl. C-Jugend							
	17.00 – 17.30			weibl. C-Jugend 2					
	17.30 – 18.15			weibl. D-Jugend					
	18.15 – 19.00			weibl. A-Jugend					
	19.00 – 20.15								
	20.15 – 20.30								
	20.00 – 21.30						Frauen Ü30		
20.00 – 21.45	Frauen 1	Frauen 2							
Donnerstag	15.15 – 16.30			Minis TVB					
	16.30 – 17.30			weibl./männl. E-Jugend					
	17.30 – 17.45	weibl. B-Jugend							
	17.30 – 19.00			männl. C-Jugend					
	18.00 – 20.00							weibl. C-Jugend 1	
	19.00 – 20.15	männl. A-Jugend		männl. B-Jugend					
	20.15 – 20.30								
	20.30 – 21.45	Männer 1							
Freitag	20.00 – 21.45	Männer 2	Senioren						

HALLENBELEGUNG

Heimspieltage Umlandhalle

Saison 2014./2015,

Samstag 13.09.2014,	Sonntag 14.09.2014,	Samstag 20.09.2014,	Sonntag 28.09.2014,	Samstag 04.10.2014,	Sonntag 11.10.2014,	Sonntag 26.10.2014,
Sparkassen Cup	Sparkassen Cup	12:45 wJD-BL	10:00 mJE	11:30 wJB-BK	11:00 mJB-BK	10:45 wJD-BL
		14:00 wJB-BK	14:00 mJB-BK	13:00 wJB-BL	12:30 F-BK	12:00 mJB-BK
		15:30 M-KLA-2	15:30 wJB-BL	14:45 wJA-BL	14:15 wJC-VK-2	13:30 mJA-BK
		17:30 F-LL-3		16:30 wJC-VK-2	16:00 F-LL-3	15:15 F-BK
		19:30 mJA-BK		18:00 F-LL-3	18:00 M-KLA-2	17:00 M-BL
				19:45 mJA-BK	20:00 M-BL	

Sonntag 02.11.2014,	Sonntag 16.11.2014,	Samstag 22.11.2014,	Samstag 06.12.2014,	Sonntag 14.12.2014,	Sonntag 18.01.2015,	Samstag 31.01.2015,
11:45 F-BK	11:45 M-KLA-2	16:15 wJB-BL	11:45 wJC-BK-1	10:30 mJC-KL-1	10:00 mJE	14:30 F-BK
13:30 M-KLA-2	13:30 F-BK	17:45 wJA-BL	13:00 mJB-BK	12:00 mJD-KLA-1	15:00 F-BK	16:15 M-KLA-2
15:15 F-LL-3	15:15 F-LL-3	19:30 M-BL	14:30 wJA-BL	16:45 mJC-BL	17:00 F-LL-3	18:00 F-LL-3
17:00 M-BL	17:00 M-BL		16:15 wJB-BL			19:45 M-BL
			17:45 M-BL			
			19:45 M-KLA-2			

Sonntag 01.03.2015,	Samstag 14.03.2015,	Sonntag 11.04.2015,	Sonntag 26.04.2015,
11:45 F-BK	14:00 F-BK	17:00 F-LL-3	15:00 F-LL-3
13:30 M-KLA-2	15:45 M-KLA-2	19:00 M-BL	17:00 M-BL
15:15 F-LL-3	17:45 F-LL-3		
17:00 M-BL	19:45 M-BL		

Energie plus

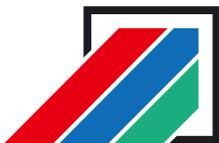


Als zukunftsorientiertes Dienstleistungsunternehmen und Arbeitgeber vor Ort stehen Leistung und Verantwortung für uns im Mittelpunkt.

Die Nähe zu unseren Kunden garantiert eine sichere Energieversorgung zu fairen Preisen und leistet einen wichtigen Beitrag für die Lebensqualität und das Gemeinwohl in der Region.

... weil Sport sowohl Lebensfreude als auch Lebensqualität schafft und Menschen verbindet.

Im regionalen Bereich sind es besonders die Vereine mit ihren ehrenamtlichen Mitarbeitern und die Schulen, die die Sportkultur prägen. Mit der Unterstützung dieses Engagements leisten wir einen Beitrag zur Gesundheitsvorsorge, zu einer aktiveren Gesellschaft und zu sozialer Kommunikation vor Ort.



Stadtwerke
Schwäbisch Gmünd GmbH

Kundenzentrum
Bürgerstraße 5
73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon 0 71 71 / 6 03 81 11
info@stwgwd.de
www.stwgwd.de

Frauen 1

Sa, 20.09.2014, 17:30 Uhr SGB – HSG Alt/Ploch	So, 09.11.2014, 17:00 Uhr TSG Schnaith. – SGB	So, 18.01.2015, 17:00 Uhr SGB – TV Reichenbach	Sa, 14.03.2015, 17:45 Uhr SGB – TSG Schnaith.
So, 28.09.2014, 17:00 Uhr TV Reichenbach – SGB	So, 16.11.2014, 15:15 Uhr SGB – TV Gerhausen	Sa, 24.01.2015, 18:15 Uhr SC Lehr 2 – SGB –	So, 22.03.2015, 17:00 Uhr TV Gerhausen – SGB
Sa, 04.10.2014, 18:00 Uhr SGB – TV Stetten	So, 30.11.2014, 13:00 Uhr SV Remshalden – SGB	Sa, 31.01.2015, 18:00 Uhr SGB – HSG Wint/Weil	Sa, 11.04.2015, 17:00 Uhr SGB – SV Remshalden
Sa, 11.10.2014, 16:00 Uhr SGB – SG LauTreffBöh	Sa, 13.12.2014, 16:00 Uhr HSG Lons-Amst – SGB	So, 08.02.2015, 17:00 Uhr SG LauTreffBöh – SGB	So, 26.04.2015, 15:00 Uhr SGB – HSG Lons-Amst
So, 19.10.2014, 17:00 Uhr SG Burlaf/Ulm – SGB	So, 21.12.2014, 17:00 Uhr HSG Wint/Weil – SGB	So, 01.03.2015, 15:15 Uhr SGB – SG Burlaf/Ulm	
So, 02.11.2014, 15:15 Uhr SGB – SC Lehr 2	Sa, 10.01.2015, 18:00 Uhr HSG Alt/Ploch – SGB	So, 08.03.2015, 16:45 Uhr TV Stetten – SGB	

Frauen 2

So, 28.09.2014, 15:00 Uhr Jahn Göppingen – SGB 2	So, 02.11.2014, 11:45 Uhr SGB 2 – TSV Heiningen 2	So, 18.01.2015, 15:00 Uhr SGB 2 – Jahn Göppingen	So, 01.03.2015, 11:45 Uhr SGB 2 – HSG Winz-Wiß 2
Sa, 11.10.2014, 12:30 Uhr SGB 2 – TV Mögglingen	So, 09.11.2014, 15:00 Uhr TSG Schnaith. 2 – SGB 2	So, 25.01.2015, 16:30 Uhr TSV Heiningen 2 – SGB 2	So, 08.03.2015, 15:00 Uhr SG Ku-Gi 2 – SGB 2
So, 19.10.2014, 15:15 Uhr HSG Winz-Wiß 2 – SGB 2	So, 16.11.2014, 13:30 Uhr SGB 2 – TV Holzheim 2	Sa, 31.01.2015, 14:30 Uhr SGB 2 – TV Steinh./A. 2	Sa, 14.03.2015, 14:00 Uhr SGB 2 – TSG Schnaith. 2
So, 26.10.2014, 15:15 Uhr SGB 2 – SG Ku-Gi 2	Sa, 29.11.2014, 16:00 Uhr TV Steinh./A. 2 – SGB 2	So, 22.02.2015, 17:00 Uhr TV Mögglingen – SGB 2	Sa, 21.03.2015, 15:30 Uhr TV Holzheim 2 – SGB 2

Männer 1

So, 28.09.2014, 17:00 Uhr TV Treffelth. – SGB	So, 16.11.2014, 17:00 Uhr SGB – SG Hof/Hütt	Sa, 07.02.2015, 20:00 Uhr Heidenheim SB – SGB	Sa, 28.03.2015, 19:30 Uhr SG Lauterstein 2 – SGB
Sa, 11.10.2014, 19:45 Uhr SGB – Heidenheim SB	Sa, 22.11.2014, 19:30 Uhr SGB – SG Lauterstein 2	So, 22.02.2015, 17:00 Uhr HSG O'ko/Kö'br – SGB	Sa, 11.04.2015, 19:30 Uhr SGB – TV Treffelth.
So, 19.10.2014, 17:00 Uhr HSG Winz-Wiß 2 – SGB	Sa, 06.12.2014, 17:30 Uhr SGB – TSB Schw.Gmünd 2	So, 01.03.2015, 17:00 Uhr SGB – HSG Winz-Wiß 2	Sa, 18.04.2015, 17:30 Uhr TSB Schw.Gmünd 2 – SGB
So, 26.10.2014, 17:00 Uhr SGB – TV Brenz	Sa, 13.12.2014, 14:00 Uhr TSV Heiningen 2 – SGB	Sa, 07.03.2015, 19:30 Uhr TV Brenz – SGB	So, 26.04.2015, 17:00 Uhr SGB – TSV Heiningen 2
So, 02.11.2014, 17:00 Uhr SGB – FA Göppingen 3	Sa, 20.12.2014, 15:00 Uhr FA Göppingen 3 – SGB	Sa, 14.03.2015, 19:45 Uhr SGB – TSG Schnaith.	
Sa, 08.11.2014, 19:30 Uhr TSG Schnaith. – SGB	Sa, 31.01.2015, 19:45 Uhr SGB – HSG O'ko/Kö'br	Sa, 21.03.2015, 18:45 Uhr SG Hof/Hütt – SGB	

Männer 2

Sa, 20.09.2014, 15:30 Uhr SGB 2 – TV Steinh./A. 3	So, 02.11.2014, 13:30 Uhr SGB 2 – 1.Heubacher HV 2	Sa, 06.12.2014, 19:30 Uhr SGB 2 – TV Treffelth. 2	So, 22.02.2015, 13:00 Uhr HSG O'ko/Kö'br 2 – SGB 2
So, 28.09.2014, 13:00 Uhr TV Treffelth. 2 – SGB 2	Sa, 08.11.2014, 17:30 Uhr TSG Schnaith. 2 – SGB 2	So, 25.01.2015, 15:00 Uhr 1.Heubacher HV 2 – SGB 2	So, 01.03.2015, 13:30 Uhr SGB 2 – TSV Dett./A.
Sa, 11.10.2014, 17:45 Uhr SGB 2 – SG Herb –Bol 3	So, 16.11.2014, 11:45 Uhr SGB 2 – SG Hof/Hütt 3	Sa, 31.01.2015, 16:15 Uhr SGB 2 – HSG O'ko/Kö'br 2	Sa, 14.03.2015, 15:45 Uhr SGB 2 – TSG Schnaith. 2
So, 19.10.2014, 17:00 Uhr TSV Dett./A. – SGB 2	Sa, 29.11.2014, 14:00 Uhr TV Steinh./A. 3 – SGB 2	Sa, 07.02.2015, 15:30 Uhr SG Herb –Bol 3 – SGB 2	Sa, 21.03.2015, 15:15 Uhr SG Hof/Hütt 3 – SGB 2

A-Jugend weiblich

Sa, 27.09.2014, 18:00 Uhr SGB2B – HSG Winz – Wiß	Sa, 25.10.2014, 14:15 Uhr TSV Heiningen – SGB2B	Sa, 06.12.2014, 14:30 Uhr SGB2B – HG AA/Wasser	So, 01.02.2015, 13:30 Uhr SG Schnai/Stei – SGB2B
Sa, 04.10.2014, 14:45 Uhr SGB2B – TSG Giengen/Br	So, 16.11.2014, 10:30 Uhr HG AA/Wasser – SGB2B	So, 21.12.2014, 15:30 Uhr SGB2B – SG Hof/Hütt	Sa, 07.02.2015, 15:15 Uhr HSG Winz – Wiß – SGB2B
So, 12.10.2014, 13:30 Uhr SG Hof/Hütt – SGB2B	Sa, 22.11.2014, 17:45 Uhr SGB2B – TSV Heiningen	Sa, 10.01.2015, 16:00 Uhr SGB2B – HSG O'ko/Kö'br	So, 01.03.2015, 17:00 Uhr HSG O'ko/Kö'br – SGB2B
Sa, 18.10.2014, 14:15 Uhr SGB2B – SG Schnai/Stei	Sa, 29.11.2014, 17:45 Uhr SGB2B – TG Geislingen	Sa, 17.01.2015, 18:00 Uhr TSG Giengen/Br – SGB2B	Sa, 14.03.2015, 17:00 Uhr TG Geislingen – SGB2B

B-Jugend 1 weiblich

So, 21.09.2014, 12:30 Uhr TV Altenstadt – SGB2B	Sa, 18.10.2014, 18:30 Uhr SGB2B – TV Steinh./A.	Sa, 06.12.2014, 16:15 Uhr SGB2B – TV Altenstadt	So, 01.02.2015, 15:15 Uhr TV Steinh./A. – SGB2B
So, 28.09.2014, 15:30 Uhr SGB2B – HSG Winz – Wiß	Sa, 25.10.2014, 16:00 Uhr TSV Heiningen 2 – SGB2B	So, 21.12.2014, 14:00 Uhr SGB2B – SG Herb – Bol	So, 08.02.2015, 15:30 Uhr HSG Winz – Wiß – SGB2B
Sa, 04.10.2014, 13:00 Uhr SGB2B – FA Göppingen 2	Sa, 22.11.2014, 16:15 Uhr SGB2B – TSV Heiningen 2	Sa, 10.01.2015, 14:45 Uhr SGB2B – HSG O'ko/Kö'br	So, 01.03.2015, 15:15 Uhr HSG O'ko/Kö'br – SGB2B
Sa, 11.10.2014, 17:30 Uhr SG Herb – Bol – SGB2B	Sa, 29.11.2014, 13:15 Uhr SGB2B – TSG Giengen/Br	Sa, 17.01.2015, 11:30 Uhr FA Göppingen 2 – SGB2B	So, 15.03.2015, 15:00 Uhr TSG Giengen/Br – SGB2B

B-Jugend 2 weiblich

Sa, 20.09.2014, 12:45 Uhr SGB2B 2 – TSG Eislingen	So, 09.11.2014, 12:30 Uhr SG LauTreffBöh – SGB2B 2	Sa, 10.01.2015, 13:15 Uhr SGB2B 2 – TV Mögglingen	Sa, 28.02.2015, 16:45 Uhr SG Ku – Gi – SGB2B 2
So, 28.09.2014, 15:30 Uhr SG Hof/Hütt – SGB2B 2	Fr, 21.11.2014, 19:00 Uhr TV Mögglingen – SGB2B 2	So, 18.01.2015, 15:15 Uhr SG Lauter – SGB2B 2	So, 08.03.2015, 15:00 Uhr TSG Eislingen – SGB2B 2
Sa, 04.10.2014, 11:30 Uhr SGB2B 2 – SG Lauter	So, 23.11.2014, 11:30 Uhr TG Geislingen – SGB2B 2	Sa, 31.01.2015, 16:15 Uhr JSG Schurwald – SGB2B 2	Sa, 14.03.2015, 15:00 Uhr TSG Schnaith. – SGB2B 2
Sa, 18.10.2014, 17:15 Uhr SGB2B 2 – JSG Schurwald	Sa, 29.11.2014, 11:45 Uhr SGB2B 2 – TSG Schnaith.	So, 08.02.2015, 14:45 Uhr SGB2B 2 – SG LauTreffBöh	
Sa, 25.10.2014, 14:30 Uhr SGB2B 2 – SG Ku – Gi	So, 14.12.2014, 10:30 Uhr SGB2B 2 – SG Hof/Hütt	So, 22.02.2015, 12:00 Uhr SGB2B 2 – TG Geislingen	

C-Jugend 1 weiblich

So, 21.09.2014, 14:30 Uhr JSG Hohen-Neu – SGB2B	Sa, 11.10.2014, 14:15 Uhr SGB2B – JSG Hohen-Neu	So, 21.09.2014, 13:15 Uhr TV Brenz – SGB2B 2	So, 25.01.2015, 13:00 Uhr SG Hof/Hütt – SGB2B 2
Sa, 27.09.2014, 16:30 Uhr TV Nellingen – SGB2B	Sa, 18.10.2014, 13:00 Uhr SGB2B – TV Nellingen	Sa, 27.09.2014, 15:15 Uhr SGB2B 2 – HSG Winz-Wiß	So, 01.02.2015, 15:15 Uhr SGB2B 2 – TV Steinh./A.
Sa, 04.10.2014, 16:30 Uhr SGB2B – BBM Bietigheim	So, 09.11.2014, 13:00 Uhr BBM Bietigheim – SGB2B	Sa, 25.10.2014, 13:00 Uhr SGB2B 2 – SG Hof/Hütt	So, 22.02.2015, 12:15 Uhr TV Mögglingen – SGB2B 2
		Sa, 15.11.2014, 14:15 Uhr TV Steinh./A. – SGB2B 2	So, 01.03.2015, 10:30 Uhr SGB2B 2 – TV Mögglingen
		Sa, 06.12.2014, 11:45 Uhr SGB2B 2 – SG Herb – Bol	So, 08.03.2015, 13:15 Uhr SG Herb – Bol – SGB2B 2
		Sa, 17.01.2015, 14:15 Uhr HSG Winz-Wiß – SGB2B 2	Sa, 14.03.2015, 15:00 Uhr SGB2B 2 – TV Brenz

C-Jugend 2 weiblich

So, 21.09.2014, 14:30 Uhr JSG Hohen-Neu – SGB2B	Sa, 11.10.2014, 14:15 Uhr SGB2B – JSG Hohen-Neu	So, 21.09.2014, 13:15 Uhr TV Brenz – SGB2B 2	So, 25.01.2015, 13:00 Uhr SG Hof/Hütt – SGB2B 2
Sa, 27.09.2014, 16:30 Uhr TV Nellingen – SGB2B	Sa, 18.10.2014, 13:00 Uhr SGB2B – TV Nellingen	Sa, 27.09.2014, 15:15 Uhr SGB2B 2 – HSG Winz-Wiß	So, 01.02.2015, 15:15 Uhr SGB2B 2 – TV Steinh./A.
Sa, 04.10.2014, 16:30 Uhr SGB2B – BBM Bietigheim	So, 09.11.2014, 13:00 Uhr BBM Bietigheim – SGB2B	Sa, 25.10.2014, 13:00 Uhr SGB2B 2 – SG Hof/Hütt	So, 22.02.2015, 12:15 Uhr TV Mögglingen – SGB2B 2
		Sa, 15.11.2014, 14:15 Uhr TV Steinh./A. – SGB2B 2	So, 01.03.2015, 10:30 Uhr SGB2B 2 – TV Mögglingen
		Sa, 06.12.2014, 11:45 Uhr SGB2B 2 – SG Herb – Bol	So, 08.03.2015, 13:15 Uhr SG Herb – Bol – SGB2B 2
		Sa, 17.01.2015, 14:15 Uhr HSG Winz-Wiß – SGB2B 2	Sa, 14.03.2015, 15:00 Uhr SGB2B 2 – TV Brenz

D-Jugend weiblich

Sa, 20.09.2014, 14:15 Uhr SGB2B – TG Geislingen	So, 26.10.2014, 10:45 Uhr SGB2B – TSV Heiningen	So, 30.11.2014, 13:30 Uhr TV Altenstadt – SGB2B	So, 01.02.2015, 14:00 Uhr SGB2B – SG Hof/Hütt
So, 28.09.2014, 10:00 Uhr SG Hof/Hütt – SGB2B	So, 09.11.2014, 10:00 Uhr SG LauTreffBöh – SGB2B	Sa, 13.12.2014, 14:30 Uhr TG Geislingen – SGB2B	Sa, 28.02.2015, 14:00 Uhr HG AA/Wasser – SGB2B
Sa, 18.10.2014, 14:30 Uhr TSV Heiningen – SGB2B	Sa, 22.11.2014, 13:15 Uhr SGB2B – HG AA/Wasser	So, 21.12.2014, 11:30 Uhr SGB2B – TV Altenstadt	Sa, 14.03.2015, 13:45 Uhr SGB2B – SG LauTreffBöh

A-Jugend männlich

Sa, 20.09.2014, 19:30 Uhr SGB2B – TV Brenz	Sa, 18.10.2014, 18:00 Uhr TSG Giengen/Br – SGB2B	So, 01.02.2015, 13:00 Uhr SG Lauter – SGB2B	Sa, 07.03.2015, 14:30 Uhr TV Brenz – SGB2B
So, 28.09.2014, 13:00 Uhr HSG O'ko/Kö'br – SGB2B	So, 26.10.2014, 13:30 Uhr SGB2B – JSG HDH – Schna	So, 08.02.2015, 16:30 Uhr SGB2B – TSG Giengen/Br	
Sa, 04.10.2014, 19:45 Uhr SGB2B – SG Lauter	Sa, 29.11.2014, 16:15 Uhr SGB2B – HSG O'ko/Kö'br	Sa, 21.02.2015, 15:45 Uhr JSG HDH – Schna – SGB2B	

B-Jugend männlich

Sa, 20.09.2014, 16:15 Uhr TG Geislingen – SGB2B	Sa, 18.10.2014, 16:00 Uhr SGB2B – HG AA/Wasser	So, 16.11.2014, 13:30 Uhr HG AA/Wasser – SGB2B	Sa, 20.12.2014, 16:15 Uhr TV Brenz – SGB2B
So, 28.09.2014, 14:00 Uhr SGB2B – TSV Dett./A.	So, 26.10.2014, 12:00 Uhr SGB2B – TV Altenstadt 2	Sa, 29.11.2014, 14:45 Uhr SGB2B – TSG Giengen/Br	So, 01.02.2015, 16:30 Uhr SGB2B – JSG Heu/Mögg
So, 05.10.2014, 13:30 Uhr TSV Bartenbach – SGB2B	So, 02.11.2014, 12:00 Uhr SGB2B – TSV Bartenbach	Sa, 06.12.2014, 13:00 Uhr SGB2B – TG Geislingen	Sa, 28.02.2015, 14:30 Uhr TV Altenstadt 2 – SGB2B
Sa, 11.10.2014, 11:00 Uhr SGB2B – TV Brenz	So, 09.11.2014, 15:15 Uhr JSG Heu/Mögg – SGB2B	So, 14.12.2014, 13:30 Uhr TSV Dett./A. – SGB2B	So, 15.03.2015, 13:30 Uhr TSG Giengen/Br – SGB2B

C-Jugend 1 männlich

Sa, 20.09.2014, 13:00 Uhr SG LauTreffBöh – SGB2B	Sa, 25.10.2014, 11:45 Uhr SGB2B – TSV Heiningen	Sa, 22.11.2014, 14:30 Uhr SGB2B – SG Lauter	Sa, 31.01.2015, 14:00 Uhr TSB Schw.Gmünd – SGB2B
Sa, 27.09.2014, 16:30 Uhr SGB2B – TSB Schw.Gmünd	So, 02.11.2014, 10:45 Uhr SGB2B – JSG HDH – Schna	So, 14.12.2014, 16:45 Uhr SGB2B – SG LauTreffBöh	Sa, 07.02.2015, 16:00 Uhr JSG HDH – Schna – SGB2B
Sa, 11.10.2014, 15:00 Uhr HSG O'ko/Kö'br – SGB2B	So, 09.11.2014, 15:15 Uhr TSV Heiningen – SGB2B	So, 21.12.2014, 12:45 Uhr SGB2B – HSG O'ko/Kö'br	So, 01.03.2015, 13:30 Uhr SG Lauter – SGB2B

C-Jugend 2 männlich

Sa, 27.09.2014, 14:00 Uhr SGB2B 2 – TV Altenstadt 2	Sa, 08.11.2014, 11:30 Uhr FA Göppingen 2 – SGB2B 2	So, 14.12.2014, 10:30 Uhr SGB2B 2 – TSG Eisligen	So, 01.03.2015, 12:00 Uhr SGB2B 2 – SG Lauter 2
Sa, 04.10.2014, 13:30 Uhr TV Brenz – SGB2B 2	So, 23.11.2014, 12:30 Uhr SG Lauter 2 – SGB2B 2	Sa, 17.01.2015, 12:30 Uhr TV Altenstadt 2 – SGB2B 2	So, 08.03.2015, 12:00 Uhr JSG GP/Ho/Schl – SGB2B 2
Sa, 18.10.2014, 11:30 Uhr SGB2B 2 – JSG GP/Ho/Schl	Sa, 29.11.2014, 15:30 Uhr TSG Eisligen – SGB2B 2	So, 25.01.2015, 10:30 Uhr SGB2B 2 – TV Brenz	Sa, 14.03.2015, 16:15 Uhr SGB2B 2 – FA Göppingen 2

D-Jugend männlich

So, 28.09.2014, Süßen, Bizethalle 14:15 Uhr, 1.Heubacher HV – SGB2B 15:45 Uhr, SGB2B – TSB Schw.Gmünd 2	Sa, 17.01.2015, Gmünd, Großsporthalle 10:00 Uhr, SGB2B – 1.Heubacher HV 12:15 Uhr, HSG Winz – Wiß – SGB2B
So, 12.10.2014, Waldstetten 10:00 Uhr, SGB2B – HSG Winz – Wiß 11:30 Uhr, TV Altenstadt 2 – SGB2B	So, 08.02.2015, Bargau, Hans-Fein-Halle 12:15 Uhr, TSG Eisligen – SGB2B 13:45 Uhr, SGB2B – FA Göppingen 3
Sa, 15.11.2014, Geislingen, Michelberg 10:45 Uhr, SGB2B – TSG Eisligen 13:45 Uhr, FA Göppingen 3 – SGB2B	So, 15.03.2015, Göppingen, EWS 10:00 Uhr, SG Lauter – SGB2B 11:30 Uhr, TSB Schw.Gmünd 2 – SGB2B
So, 14.12.2014, Bettringen, Umlandhalle 12:45 Uhr, SGB2B – SG Lauter 15:45 Uhr, SGB2B – TV Altenstadt 2	

E-Jugend 4+1, männlich

So, 28.09.2015, 10:00 Uhr, SGB2B 2, Uhlandhalle
Sa, 18.10.2015, 10:00 Uhr, Aalen/Wasser, Talsport
So, 23.11.2015, 10:00 Uhr, Steinheim, Wentalhalle
Sa, 10.01.2015, 10:00 Uhr, Aalen/Wasser, Talsport
So, 25.01.2015, 10:00 Uhr, Mögglingen, Mackilohalle
Sa, 07.02.2015, 10:00 Uhr, TSB Gmünd, Römerhalle
So, 08.03.2015, 10:00 Uhr, Giengen, Schwagehalle

E-Jugend 6+1, männlich

So, 12.10.2014, Göppingen, EWS
10:00 Uhr **SGB2B 2** – TV Altenstadt 3
11:30 Uhr **SGB2B 2** – TSV Bartenbach 2
Sa, 08.11.2014, Geislingen
11:30 Uhr FA Göppingen 4 – **SGB2B 2**
13:00 Uhr JSG Schurwald – **SGB2B 2**
So, 18.01.2015, Bettringen, Uhlandhalle
10:45 Uhr **SGB2B 2** – TSV Heiningen 2
13:45 Uhr **SGB2B 2** – SG LauTreffBöh 3
So, 25.01.2015, Heiningen
12:15 Uhr SG LauTreffBöh 3 – **SGB2B 2**
13:45 Uhr TSV Heiningen 2 – **SGB2B 2**
So, 01.03.2015, Wangen
14:00 Uhr **SGB2B 2** – FA Göppingen 4
15:30 Uhr TV Altenstadt 3 – **SGB2B 2**
Sa, 14.03.2015, Lauterstein
12:00 Uhr TSV Bartenbach 2 – **SGB2B 2**
13:30 Uhr **SGB2B 2** – JSG Schurwald

E-Jugend 4+1, weiblich

So, 28.09.2014, 10:00 Uhr, Steinheim
So, 05.10.2014, 10:00 Uhr, Mögglingen
Sa, 29.11.2014, 10:00 Uhr, Aalen/Talsport
So, 14.12.2014, 12:30 Uhr, Geislingen
So, 11.01.2015, 10:00 Uhr, Giegen
So, 01.02.2015, 10:00 Uhr, Bargau Fein
Sa, 14.03.2015, 14:00 Uhr, Waldstetten

E-Jugend 6+1, weiblich

So, 12.10.2014, Schnaitheim
12:30 Uhr **SGB2B 2** – SG LauTreffBöh 3
14:45 Uhr, TSG Schnaitth. 2 – **SGB2B 2**
Sa, 22.11.2014, Bargau, Hans-Fein-Halle
10:00 Uhr, HSG O'ko/Kö'br 2 – **SGB2B 2**
11:30 Uhr, SG LauTreffBöh 3 – **SGB2B 2**
So, 14.12.2014, Böhmenkirch
11:45 Uhr, **SGB2B 2** – TSG Schnaitth. 2
12:30 Uhr, **SGB2B 2** – HSG O'ko/Kö'br 2
So, 25.01.2015, Königsbronn
11:30 Uhr, **SGB2B 2** – SG LauTreffBöh 3
13:45 Uhr, TSG Schnaitth. 2 – **SGB2B 2**
So, 01.03.2015, Schnaitheim
12:30 Uhr, HSG O'ko/Kö'br 2 – **SGB2B 2**
14:00 Uhr, SG LauTreffBöh 3 – **SGB2B 2**
So, 15.03.2015, Böhmenkirch
10:45 Uhr, **SGB2B 2** – TSG Schnaitth. 2
11:30 Uhr, **SGB2B 2** – HSG O'ko/Kö'br 2



Trainer / Mannschaftenverantwortliche / Ansprechpartner:			
Männer 1	Klaus Schwenk Armin Schneider	Tel.: 07171 – 83383 Tel.: 07171 – 83319	m1@sgb-handball.de
Männer 2	Jörg Spindler,	Tel.: 07171 – 88026	m2@sgb-handball.de
Jungsenioren	Manuel Koucky Thomas Stadelmaier	Tel.: 07171 – 876622 Tel.: 07171 – 88635	
Senioren:	Erich Kümmel	Tel.: 07171 – 8 39 82	
Frauen 1	Klaus Schardt	Tel.: 0176-82683943	f1@sgb-handball.de
Frauen 2	Steffanie Kurz	Tel.: 07171 – 9999830	f2@sgb-handball.de
Jungseniorinnen	Heike Pantleon	Tel.: 07171 – 84962	
Jugendspielgemeinschaft TV Bargau / SG Bettringen (JSG 2B)			
Vorsitzender JSG 2B	Klaus Pantleon	Tel.: 07171 / 8 49 62 Mobil: 0172 / 7394158	jl@jsg2b.de
Stellv.Vorsitzender JSG 2B	Bodo Sommer	Tel.: 07173 / 913898 Mobil: 0160 / 5578803	jl@jsg2b.de
Bubenwart	Roberto D'Annunzio	Tel.: 07171 / 8745370	bubenwart@jsg2b.de
Mädchenwart	Katrin Scherr	Tel.: 07171 / 89104	maedelwart@jsg2b.de
Jugendsprecherin	Isa Munser		maedchensprecherin@jsg2b.de
Jugendsprecher	Cedric Stegmaier		bubensprecher@jsg2b.de
Schriftführer	Jürgen Mayer	Tel.: 07173 / 920020	Jimmy.mayer@gmail.com
Materialwart	Matthias Stegmaier	Tel.: 07173 2183	matthes.stegmaier@web.de
A-Jugend weibl. Jahrg. '96-'97	Stefanie Bosch Katja Eiberger Armin Schneider	Tel.: 0177 – 3039429 Tel.: 07174 – 5955 Mobil: 0170-4669434 Tel.: 07171 – 83319	wa@jsg2b.de
A-Jugend männl. Jahrg. '96-'97	Felix Krieg	Tel.: 0176-97635721	ma@jsg2b.de
B-Jugend weibl. Jahrg. '98-'99	Uli Fritz Carmen Stehle	Tel.: 07171 – 8 58 35 Tel.: 07171 – 86814	wb@jsg2b.de
B-Jugend männl. Jahrg. '98-'99	Lothar Stegmaier Marius Weber Joachim Weber	Mobil: 0157-85799492 Mobil: 0176-31255450 Mobil: 0171-2669906	mb@jsg2b.de
C-Jugend 1 weibl. Jahrg. '00-'01	Thomas Waldenmaier Andrea Glöckler	Mobil: 0176-50134142 Mobil: 0179-7406744	wc1@jsg2b.de
C-Jugend 2 weibl. Jahrg. '00-'01	Lisa Perlak Maren Perlak	Mobil: 0176-6135800 Mobil: 0176-61358787	wc2@jsg2b.de
C-Jugend 1 männl. Jahrg. '00-'01	Lisa Stegmaier Lena Feldnick	Tel.: 07173 – 13430	mc1@jsg2b.de
C-Jugend 2 männl. Jahrg. '00-'01	Markus Swoboda Uwe Rohrmus	Tel.: 07173 / 920112	mc2@jsg2b.de



D-Jugend weibl. Jahrg. '02-'03	Linda Schirle Jessi Sommer Nadja Sommer	Mobil: 0172-3450413 Mobil: 0172-2550162	wd@jsg2b.de
D-Jugend männl. Jahrg. '02-'03	Benjamin Scherr	Mobil: 0172-7583462	md@jsg2b.de
E-Jugend weibl. Jahrg. '04-'05	Markus Rieger	Mobil: 0172-7051284	we@jsg2b.de
E-Jugend männl. Jahrg. '04-'05	Stephan Schwenk Andreas Weber	Mobil: 0175-77819755 Mobil: 0176-44662551	me@jsg2b.de
Minis Bargau Jahrg. '06 - '07	Marion Zander Christine Kappl Simone Manz	Tel.: 07173 – 13421 Tel.: 07173 – 3428	minis@jsg2b.de
Minis Bettringen: Jahrg. '06 - '07	Caro Hartmann Edith Pfennig	Tel.: 07171 – 941510 Tel.: 07171 – 83160	minis@jsg2b.de
Spiel-Gruppe Bettringen Jahrg. '07 - '08	Heike Pantleon Elke Wamsler	Tel.: 07171 – 84962 Tel.: 07171 – 989463	spielgruppe@jsg2b.de

... akzente in farbe



bahnmayer
druck & repro

Druckvorstufe
Digitaldruck
Offsetdruck
Buchbinderei
Lettershop

Weißensteiner Straße 58
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 071 71/92789 - 0
www.bahnmayer.de



Vorstandssprecher
Ressort Spieltechnik und Spielleitung

ANDREAS WEBER

Tel. 07171 – 805009
spiel@sgb-handball.de
vorstand@ sgb-handball.de

Vorstand
Ressort Sportlicher Erfolg

THOMAS SCHÜBEL

Tel. 0176 – 215256 93
sport@sgb-handball.de
vorstand@ sgb-handball.de

Vorstand
Ressort Jugend

KLAUS PANTLEON

Tel. 07171 – 84962
jl@jsg2b.de
vorstand@ sgb-handball.de

Vorstand
Ressort Wirtschaft und Finanzen

THOMAS STADELMAIER

Tel. 07171 – 88635
wirtschaft_finanzen@sgb-handball.de
vorstand@ sgb-handball.de

Vorstand
Ressort Außendarstellung und Vereinsleben

SIMON SCHURR

Tel. 0711 – 91284038
aussendarstellung_vereinsleben
@sgb-handball.de
vorstand@ sgb-handball.de

Poststelle / Schriftführerin

SYLVIA KNÖDLER

Tel. 07171 – 8076514
info@sgb-handball.de

Teammanager Männer

MANUEL KOUCKY

Tel. 07171 – 876622
Manuel.Koucky@t-online.de

Teammanagerin Frauen

GISELA OCKER

Tel. 07171 – 878747
gisela.ocker@freenet.de

Pressewart

AXEL EMELE

Tel. 07173 – 714842
axel.ae@gmx.de

Marketing

ROLAND PFITZER

Tel. 07171 – 9083185
roland.pfitzer@gmail.de

Vereinsleben

STEFFI KURZ

Tel. 07171 – 941268
kurz_steffi@web.de

Jugendsprecherin

ISA MUNZER

maedchensprecherin@jsg2b.de

Jugendsprecher:

CEDRIC STEGMAIER

bubensprecher@jsg2b.de

Erleben Sie die kulinarische Vielfalt Griechenlands

RESTAURANT ALEXANDROS LÖWEN

Alemannenstr. 33 · 73529 GD-Straßdorf
Tel. 0 71 71 / 4 33 11 · www.alexandros.de



Dienstag, Donnerstag und Freitag
täglich wechselndes Gericht aus dem Backofen
und über 35 weitere Gerichte zum Mittagstisch.

**Außerdem
NEU:**

Mit jeder bestellten Hauptspeise zum Mittagstisch erhalten Sie eine täglich wechselnde Suppe oder Tsatsiki als Vorspeise oder einen Kaffee nach dem Essen gratis dazu!

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!
2 automatische Kegelbahnen

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Tsitsoula

Neue Öffnungszeiten: Mo. + Mi. ab 17 Uhr
Di., Do. – So. 11.00 – 14.30 Uhr und 17.00 – 24.00 Uhr

Ihr kompetenter Partner in Sachen:

- **Energiesparende Heizsysteme**
- **Solaranlagen und Photovoltaik**
- **Komplette Badsanierungen,**
inkl. Fliesenarbeiten
- **Elektroinstallationen**

Renovierung und
Modernisierung mit
Komplettservice
von A – Z

Heizung – Sanitär
Grötzing GmbH

Bargauer Straße 26
73540 Heubach

Telefon (0 71 73) 87 66
Telefax (0 71 73) 51 34

Werbepartner Saison 2014 / 2015

Ohne die zahlreiche Unterstützung durch unsere Werbepartner wäre ein Spielbetrieb nicht mehr möglich. Durch das Engagement nachfolgender Sponsoren können wir den aktiven Mannschaften und vor allem den Jugendmannschaften Training, Gemeinschaft und Spielbetrieb bieten. Natürlich wäre dies ohne Ehrenamt nicht möglich, aber ohne finanzielle Unterstützung wäre es gar nicht möglich. Deshalb ein **großer Dank an alle Sponsoren**, die uns tatkräftig unterstützen.

Wir möchten Sie als Zuschauer und Gönner des Handballsports bitten, unsere Sponsoren durch Ihre Einkäufe und Aufträge zu unterstützen. Und sagen Sie es denen auch, warum Sie bei ihnen einkaufen oder Verträge abschließen.

Vielen Dank!

Ihre Handballabteilung der SG-Bettingen

Folgende Firmen und Geschäfte unterstützen uns:

Aerocom (Rohrpostsysteme) www.aerocom.de
Ambulanter Pflegedienst Karin Brantl
Am Limit (Sport shop) www.amlimit-sportshop.de
Autohaus Baier www.auto-baier.de
Autotec von Burg www.autotec-vonburg.de
Bahnmayr (Druck und Repro) www.bahnmayr.de
Barmer GEK www.barmer-gek.de
Barth Gastronomie
Bau Wolf www.bau-wolf.de
Betz Garten- und Landschaftsbau
Berroth (Bäckerei) www.backparadies-berroth.de
Bowlingbahn Leuchtturm www.leuchtturm-bowling.de
Blumenkörble
EMAG Holding GmbH www.emag.com
Fensterbau Ripper www.fensterbau-ripper.de
Fensterbau Jas Geist (Fenster und Türen Service) www.jas-geist.de
Gasthaus Rössle (Kapperle)

Getränkehandlung Sven Munser
Grötzing (Heizungsbau und Installation)
Häberle Logistik www.haerberle.de
Helling GmbH Kranarbeiten und Schwertransporte www.helling-krane.de
Holzbau Barth
Intersport Schoell (Sportbedarf) www.intersport.de
Jentsch (Duschkabinservice) www.jentsch-duschkabinservice.de
Küchenstudio Hartmann www.hartmann-kueche.de
Kreissparkasse Ostalb www.ksk-ostal.de
Landmetzgerei Köibel & Hänle
Mangold GmbH Photovoltaik www.mangold-photovoltaik.de
Nuding (Sanitäre Anlage und Flaschnerarbeiten)
Praxis für Physiotherapie
Eva Stich / Birgit Pausch-Hägele www.diegemeinschaftspraxis-waldstetten.de
Restaurant Alexandros Löwen (Griechische Spezialitäten) www.alexandros.de
Scheffel Metzgerei & Partyspezialist www.metzgerei-andmore-scheffel.de
Steinwelten Marco Müller www.steinwelten-marcomueller.de
Squash & fit www.squashundfit.de
Stadtwerte Schwäbisch Gmünd GmbH www.stwgd.de
Wolf GmbH (Bad & Heizung) www.wolf-gmbh.de
WWG Autowelt GmbH & Co. KG (Audi) www.audi.com

Bitte berücksichtigen Sie diese Firmen und Geschäfte bei Ihrem nächsten Einkauf oder Auftrag!

Impressum

HERAUSGEBER:

Handballabteilung der Sportgemeinde Bettingen

REDAKTION:

Thomas Knödler

TEXTE:

Trainer, Betreuer, Offizielle

GESTALTUNG/LAYOUT:

Otmar Kehrer

DRUCK:

Bahnmayr Druck & Repro, Schwäbisch Gmünd

AUFLAGE:

650 Stück

Ausflug der Handballer nach Oppenweiler zum Rohrbachtalpokal

Großen Spaß hatten die Handballer am 26. und 27. Juli in Oppenweiler. Die Mädels der C- und D- Jugend, die Jungs der E- und C-Jugend sowie eine aktive Frauen- und zwei aktive Männermannschaften waren im Kampf um den Rohrbachtalpokal, einem der größten Sommerturniere im Umkreis, mit dabei.

Den Turnierauftritt bestritten am Samstagmorgen die aktiven Mannschaften. Mit großer Leidenschaft und Engagement kämpften sich die Männer 2 bis ins Viertelfinale vor, während sich die Männer 1 schon nach der Vorrunde voll und ganz auf das Anfeuern der Frauen konzentrieren konnten. Diese spielten nämlich am späten Samstagnachmittag auf dem Center-Court das Finale gegen die Damen des TV Großbottwar. Leider verlor man das Finale, konnte sich jedoch mit dem verdienten 2. Platz trösten, welcher im Anschluss im Festzelt ausgiebig gefeiert wurde.

Eine große Bettringer Delegation verbrachte die Nacht dann auch in Oppenweiler auf dem Zeltplatz. Vor der kleinen Bettringer Zeltstadt wurde noch lange diskutiert, gefeiert und das ein oder andere Bier getrunken.



Bei bestem Wetter und super Wettkampfstimmung eröffnete unsere männliche E-Jugend am Sonntag den zweiten Turniertag. Sie spielte sich bis ins Finale und belegten am Ende ebenfalls einen super 2. Platz. Unsere C-Jugend weiblich hat am Sonntagnachmittag unseren Damen 1 und der männlichen E-Jugend nachgeeifert und konnte noch einmal einen tollen 2. Platz bejubeln. Unsere männliche Jugend C konnte sich immerhin mit einem Sieg aus dem Turnier verabschieden, leider schon in der Vorrunde. Das gleiche Schicksal ereilte auch unsere D-Jugend weiblich, die die Finalrunde ganz knapp verpasste.

Einen großen Dank möchte die Handballabteilung an dieser Stelle noch unserem Förderverein aussprechen. Dieser beteiligte sich mit einem Sprudelizususs und der Übernahme der Zeltkosten am überaus gelungenen Turnier in Oppenweiler.



AUSFLUG DER HANDBALLDAMEN

1 7 . u n d 1 8 . M a i 2 0 1 4

Am frühen Samstagmorgen machten sich 12 total gespannte Handballfrauen auf zur „Blaufahrt“. Nach der ersten Hürde, Trollis, Taschen und Verpflegungskörbe verstauen, ging die Reise endlich los. Da außer Reiseleiterin Gise Ocker niemand wusste wo die Reise hingehen sollte, fand in den Autos lustiges Rätselraten statt.



Der erste Stopp war das „Ställe“ in Lauterstein. Dort wurden alle mit einem leckeren Frühstück verwöhnt. Gestärkt ging es weiter Richtung Süden nach Pfullendorf. Nach dem Bezug der geräumigen Zimmer stand ein weiteres Highlight auf dem Programm. Auf der nahe gelegenen Fußball-Golf-Anlage wurden beim Fußball-Golf schlafende Talente entdeckt. In zwei Teams gingen alle hoch motiviert an den Start. In 18 Bahnen musste der Fußball über diverse Hindernisse wie Hügel, Gegenspieler, Brücken und rotierende Torwände ins Loch befördert werden. Die Anzahl der Schüsse und Strafpunkte wurde sorgfältig notiert und jeder Treffer mit einem Sekt gefeiert. Von größeren Verletzungen wurden die Mädels zum Glück verschont.



Abends wurde gegrillt und den Tag ließ man gemütlich im Hotel ausklingen. Am nächsten Tag stand eigentlich Wasserski fahren auf dem Programm. Doch die unsichere Wetterlage und die kalte Wassertemperatur des Badesees schreckte die Meisten ab. So entschied man sich für ein entspannteres Badevergnügen, die Barbarossa –Therme in Göppingen. Dort erholten sich alle von den Strapazen des Fußball-Golfs und eines absolut gelungenen Ausflugs.



HANDBALLERFASCHING UND KÄPSELESBALL 2014 IN DER SG-HALLE

In der restlos ausverkauften SG-Halle in Unterbettringen bekamen die Besucher des Handballerfaschings am Freitag und Montag, wie eigentlich immer, ein einzigartiges Showprogramm geboten. Unter dem Motto „CASINO FATAL - DER TOTALE FILMRISS“, in Anlehnung an die US-amerikanische Filmkomödie „Hangover“ zogen die Macher des Bettringer Handballfaschings wieder alle Register. Das abgelaufene Jahr wurde dabei noch einmal kräftig auf die Schippe genommen und auch unser SG Vorstand Hannes Barth war Teil des Themas. Im Anschluss heizten die Bands „High Voltage“ bzw. „Hot Stuff“ kräftig ein und brachten die bereits schon prächtige Stimmung zum Kochen.



Das Bühnenteam des Handballerfaschings 2014

Auch beim Käpselesball am Faschingsonntag, gab es tolle Stimmung und lachende Gesichter in der SG Halle. Durch das Programm führte Andreas Hermann. Neben einer Polonaise und vielen Spielen wie Brezelschnappen gab es auch eine Tombola mit vielen tollen Preisen. Ein weiteres Highlight war der Besuch der Tanzgarde „Gmünder Hüpfer“. Das Organisationsteam um Heike Pantleon und Margret Baur sorgten für leckere Pommes Rot-Weiß und einen reibungslosen Ablauf des Kinderfasching.



Käpselesball in der SG Halle

munser
Getränkehandlung

Erfrischend anders!

In unserem Abholmarkt bieten wir Ihnen ein reichhaltiges Getränkesortiment an. Wir beliefern Privat- und Firmenkunden, Kantinen und Gastronomie. Gerne beraten wir Sie vor Ihrer nächsten Veranstaltung und Festlichkeit.

Sven Munser Getränkehandlung

Hauptstraße 87 | 73527 Schwab. Gmünd | Hussenhofen
Telefon 07171 66122 | sven.munser@t-online.de

Öffnungszeiten

Mo – Fr 10.00 – 18.00 Uhr | Sa 9.00 – 12.00 Uhr



Am 1. Mai fand wie gewohnt die Handballerwanderung auf das Kolpinghaus statt. Bei durchwachsenem Wetter fanden sich um 10 Uhr am Festzelt die Unerschrockenen zum Abmarsch ein.

Über die bewährte Route, Strümpfelbachtal, Haldenhof, Himmelreich und Scheuelberg fanden wir uns schließlich am Kolpinghaus zum Grillen ein. Spätestens dort angekommen zeigte sich auch das Wetter von seiner besten Seite und so konnten sich die Einen sonnen während sich die Anderen beim traditionellen Fußballspiel verausgabten.

Gesund und munter fanden wir uns zum Ausklang bei den Fußballern im Festzelt ein. Dort sind Einige wohl noch etwas länger geblieben.

Auf dem Bild die tapferen Handballer auf dem Scheuelberg beim Gruppenfoto.

**LANDMETZGEREI
KÖLBEL & HÄNLE**



Hauptstr. 62 ▪ 73550 Waldstetten
Tel. (0 71 71) 40 48 86 ▪ Fax 49 56 58

Partyservice

AUF DEN FÜSSEN DER APOSTEL, DIE HERREN 2



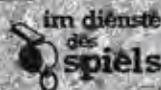
10 Tribünengebote

1. „Spiel-Erlebnis“ ist wichtiger als „Spiel-Ergebnis“.
2. **Faires sportliches Verhalten** sollte von Allen vorgelebt werden – auf und neben dem Spielfeld.
3. **Der Trainer sitzt auf der Bank**, nicht auf der Tribüne.
4. **Jeder macht mal Fehler** – Trainer, Spieler und auch Schiedsrichter.
5. Jedes Kind gibt stets sein Bestes und freut sich über **Applaus und Anfeuerungen** – über Meckern nicht!
6. **Fairness und Toleranz** gelten auch gegenüber Schiedsrichtern.
7. **Emotionen** sind erlaubt – Beleidigungen nicht.
8. **Kein Schiri, kein Spiel**.
9. Die **Gegenspieler sind auch Kinder**.
10. **Wir sind froh über jeden neuen Schiedsrichter**, den wir gewinnen können. Vielleicht auch Dich?

DER HANDBALLMINISTER:

Respekt!

Sonst gibt's die Blaue Karte!



TRAININGSLAGER DER **JSG-2B** AN OSTERN 2014

In den Osterferien fand vom 23.-25. April für die weiblichen und männlichen Jugendlichen der A-, und B-Jugend ein Trainingslager statt. In jeweils eineinhalb Tagen wurden dabei diverse Trainingseinheiten in der Uhlandhalle absolviert. Neben Sprung- und Schlagwurf standen auch 1:1- und Gegenstoßtraining auf dem Programm. Wie es sich für eine ordentliche Saisonvorbereitung gehört kamen auch das Koordinations- und Kräftigungstraining nicht zu kurz.

Von Mittwoch auf Donnerstag übernachteten die Mädels in der SG-Halle. Für die Mannschaften der neuen JSG war dies eine sehr gute Möglichkeit sich auch außerhalb des Handballfeldes besser kennenzulernen. Ebenfalls in der SG-Halle fand das gemeinsame Mittagessen statt.

Vielen Dank an Hauptorganisator **TIMO BETZ**, alle **TRAINER** und **BETREUER** sowie **MONI SCHNEIDER** für die Verpflegung. Die JSG-2B freut sich schon auf das nächste Ostertrainingslager.

... einfach himmlisch!

BACKPARADIES
Berroth

Paradiesischer „Backgenuss“

Am Herzen liegen uns die absolute Reinheit der Produkte und ursprüngliche Herstellungsmethoden, vereint mit innovativen Backideen passend zu den Jahreszeiten.



Mit Freundlichkeit und Service, in angenehmer Atmosphäre, erfüllen wir ihre Kundenwünsche neben unserer breiten Produktpalette.

Aktuelle Informationen auf unserer Homepage
www.backparadies-berroth.de

Jas-Geist
Fenster - Türen - Service

**MENSCHEN, FENSTER UND HAUSTÜREN
LASSEN SIE SICH BEGEISTERN!**

**SIE FINDEN UNS IN
BÖBINGEN/REMS · FELLBACH
BÖBLINGEN · EISLINGEN**

Ihre [1st] window partner von

Internorm[®]

www.jas-geist.de

Katalog anfordern!
Joachim Weber

Tel.: (0 71 73) 13 32 3

Fax: (0 71 73) 13 22 3



73560 Böbingen, Jas-Geist GmbH+Co, Porschestr. 8